

DAS VERANSTALTUNGS-MAGAZIN
November | 2020

■ ■ MÜNSTER TAL
Akkordeonkonzert

■ ■ SULZBURG
Literaturabend

■ ■ BAD KROZINGEN
Multivisionsvorträge

HIER & HEUTE

BAD KROZINGEN | STAUFEN | MÜNSTER TAL | SULZBURG | HEITERSHEIM | BUGGINGEN | BALLRECHTEN-DOTTINGEN



■ ■ TITEL: Weingut Fritz Waßmer

Der Herbst kann so schön sein ...

STÄNDIG IM ANGEBOT:

- Bett- und Tischwäsche
- Bettwaren
- Matratzen
- Frottierwaren
- Tag- & Nachtwäsche für Damen & Herren
- Herren Hemden & Oberbekleidung

Wir geben die MwSt-Senkung in Form eines 3% Rabattes weiter!

Öffnungszeiten:

Montags - Freitags 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

79669 Zell-Atzenbach
An der B 317, Ausfahrt Zell-Nord
Tel.: 07625/92 4305

79677 Schönaubrand 24
Tel.: 07673/10 60



**10,- €
Gutschein**

ab einem Einkaufswert
von 100,- €

gültig bis 30.11.2020

- bitte ausschneiden -

**OUTLET &
WERKSVERKAUF**

www.irisette-outlet.de

Smail GmbH & Co. KG • Gelsenkirchenerstraße 11 • 46325 Borken

Shoppen & Genießen

BELCHEN-CENTER
Münstertal
IHR MARKENOUTLET

GERRY WEBER
OUTLET

McTREK
OUTDOOR SPORTS

pierre cardin
OUTLET

SCHIESSER
OUTLET STORE

Gubor Outlet
MADE IN GERMANY

MÖVE
Made in Germany

stein&wein

TALSTATION
CAFÉ, RESTAURANT.



Dietzelbachstr. 1 • 79244 Münstertal



Direkt an der Haltestelle **Dietzelbach** der
Münstertalbahn Bad Krozingen - Münstertal

Mo - Fr von 10 — 18 Uhr
Sa von 10 — 16 Uhr

www.belchencenter.de

Vita Classica Bad Krozingen

Thürachstraße 4
79189 Bad Krozingen
Tel. 07633/4008-163
Info: Mo. – Fr. 9-16 h
Termin med. Anwendungen
Tel. 07633/4008-166
Mo. 9.30-12.30 h
www.bad-krozingen.info

Staufen

Hauptstr. 53
Mo., Mi., Fr. 9-12 h & 14-16.30 h
Di., Do., 9-12 h, nachmittags
geschlossen
Tel. 07633/805-36
www.muenstertal-staufen.de

Münstertal

Im Rathaus, Wasen 47
Mo. – Fr. 8.30-12.30 h und
Mo. – Do. 14-17.00 h
Tel. 07636/707-30
www.muenstertal-staufen.de

Sulzburg

Im Rathaus, Hauptstr. 60
Mo. – Fr. 8-12 h
Di. – Mi. 14-16 h, Do. 14-18 h
Fr. 8-12 h, Fr. – So. 14-17 h im
Landesbergmuseum
Tel. 07634/5600-40
www.sulzburg.de

Heitersheim

Im Rathaus, Hauptstr. 9
Mo. – Fr. 8-12 h
Mo. – Di. 14-16 h, Do. 14-18 h,
Tel. 07634/402-12
www.heitersheim.de

Buggingen

Im Rathaus, Hauptstr. 31
Mo. – Fr. 8-12 h, Mi. 14-18 h
Tel. 07631/1803-20
www.buggingen.de

Ballrechten-Dottingen

Rathaus, Alfred-Löffler-Str. 1
Mo. – Fr. 8-12 h,
Mo. 14-16 h, Mi. 14-18 h
Tel. 07634/5617-12
www.ballrechten-dottingen.de

INHALT

Titel	4-5
Heilbad Bad Krozingen	6-8
Fauststadt Staufen	9
Luftkurort Münstertal	10
Stadt Sulzburg	11
Malteserstadt Heitersheim	12
Buggingen	13
Ballrechten-Dottingen	13
Spätherbst ist Kürbiszeit	14
Veranstaltungen	15-18
Schaufenster	20
Wissenswertes von A – Z	21
Ausflugstipps	22-23
Regioplan	24



Vinothek Weingut Fritz Waßmer

EDITORIAL



Liebe Gäste, liebe Bewohnerinnen und Bewohner unserer Region,

im November ist es draußen meist ungemütlich. In der Vita Classica-Therme können Sie dem kalten Wetter entfliehen und es sich im warmen Mineral-Thermalwasser gut gehen lassen. Ein besonderes Highlight sind unsere authentischen Private Spa's im Wohlfühlhaus. Im Indischen, Japanischen, Türkischen und Marokkanischen Bad können Sie sich auf eine luxuriöse Weltreise begeben. Mehr Infos zur Vita Classica erhalten Sie in jeder Tourist-Information in der Umgebung.

Auch zahlreiche Veranstaltungen in der Region locken, um die Tage und Abende kurzweilig zu gestalten. Bei unseren Multivisionsvorträgen führen wir Sie in andere Länder und Kulturen. Atemberaubende Bilder, spannende Geschichten und unvergessliche Eindrücke sind garantiert. Beim Waldbaden haben Sie die Möglichkeit zur Ruhe zu kommen und den Alltagsstress zu vergessen. Und bei unserem Exklusiven Weinabend im Weingut Fritz Waßmer mit Lesung und Jazzmusik können Sie Spitzenweine und leckere Köstlichkeiten genießen.

Wir wünschen Ihnen schöne Stunden in Bad Krozingen und der Region!

Rolf Rubsamen
Geschäftsführer Kur und Bäder GmbH Bad Krozingen



Dem Besonderen
gewidmet...

Weingut Fritz Waßmer

Lazariterstr. 2 • 79189 Bad Krozingen Schlatt • Tel: +49 7633 3965 • www.weingutfritzwassmer.de

WEINGUT FRITZ WAßMER IN BAD KROZINGEN-SCHLATT

Preisgekrönte Weine und viel Ambiente

2018 feierte Fritz Waßmer sein 20-jähriges Weinjubiläum und kann mit berechtigtem Stolz auf die noch junge Vergangenheit des Weingutes zurückblicken. Neben nationalen Erfolgen konnte er schon bald auch mit internationalen Auszeichnungen aufwarten, das renommierte Fachmagazin Decanter kürte ganz aktuell in London seinen Spätburgunder von der Sommerhalde Bombach vom Jahrgang 2016 mit der Platinum Medaille und somit zum besten deutschen Spätburgunder.

Aber zurück zu den Anfängen: Reben waren seit Generationen ein Teil des landwirtschaftlichen Betriebs der in Schlatt alteingesessenen Familie Waßmer. Den Beschluss sein eigenes Weingut zu gründen, setzte Fritz Waßmer 1998 um, damals schon ein erfolgreicher Landwirt. Er hatte gleich zu Beginn Glück, im Breisgau gute Lagen zu übernehmen und die Bewirtschaftung seinem Stil und seinem Qualitätsdenken anzupassen. Seine Lagen: Sommerhalde in Bombach, Roter Berg in Kenzingen, Kaiserberg in Herbolzheim, Schlossberg in Achkarren und

Schlossberg in Staufen zählen zu den Spitzenlagen in Baden. Das Durchschnittliche liegt ihm nicht,

schaffen. Inspiration holte er sich bei seinen Reisen in die Weinbauregionen der ganzen Welt. Er war in

im Burgund sammelte waren es, die ihn den Entschluss fassen ließen ein eigenes Weingut zu gründen. Boden und Mikroklima sind Grundpfeiler für das beständige Streben nach Qualität, was so dann in der Arbeit im Weinberg konsequent weiterverfolgt wird: gute und nachhaltige Pflege der Weinberge und eine ausgewogene Ertragsreduktion ergeben gesundes Lesegut. Wo möglich, greift Fritz Waßmer auf traditionelles Wissen und Arbeiten zurück. Alles wird kompromisslos von Hand gelesen und auch die sonstige Arbeit im Weinberg ist von Handarbeit geprägt. Seine Leidenschaft gilt dem Spätburgunder. Dabei spiegelt sich seine besondere Verbundenheit zum Burgund, der Wiege des Spätburgunders, in seiner täglichen Arbeit als Winzer wider. Mit der gleichen Hingabe widmet sich Fritz Waßmer dem An- und Ausbau von Chardonnay, Weißer Burgunder, Grauer Burgunder, Auxerrois und Frühburgunder. Als Beweis seines stetig kreativen Wirkens kamen in den letzten Jahren Parzellen mit Syrah, Cabernet Franc, Cabernet Sauvignon, Merlot, Sauvignon Blanc und dem, in Deutschland sehr seltenen, Vioigner hinzu.



Platinum Medaille „Deutschlands bester Spätburgunder“ – 2016er Spätburgunder von der Sommerhalde Bombach

lag ihm noch nie und so setzt er von der Rebe bis zum Ausbau alles daran, Weine auf höchstem Niveau zu

so gut wie jedem bekannten und auch weniger bekannten Weinbaug Gebiet. Seine Erfahrungen, die er



Spitzenlage „Schlossberg Staufen“

Pfleglich werden die Reben behandelt, und so auch die Trauben. Von Hand werden sie in Kisten gelesen, in der morgendlichen Kühle in das Weingut transportiert und unverzüglich weiterverarbeitet. Im Keller wird die traditionelle Arbeitsweise fortgeführt. Nur vorsichtig werden die Trauben gepresst, die Rotweintrrauben kommen in große Holzcaves, wo sie mit weinbergseigenen Hefen vergären. Anschließend kommen alle Rotweine in Barriquefässer aus französischer Eiche, in denen sie, je nach Typ, für bis zu 16 Monate reifen. Jeder Lage wird die individuelle Aufmerksamkeit geschenkt – und somit der ureigene Charakter entlockt. Die Vielfalt des Terroirs wird schmeck- und erlebbar gemacht. Fritz Waßmer bringt sie mit Eleganz, Kraft und in ihrer ganzen Komplexität in seinen Weinen zum Ausdruck.

Jahrgangspräsentation am 14. und 15. November 2020

Am Samstag, den 14. November wird mit einem exklusiven Weindinner in das Jahrgangspräsentations-Wochenende gestartet. Sternekoch Steffen Disch verwöhnt im Restaurant Raben in Horben mit einem ausgesuchten 5-Gang Menü, abgestimmt auf eine exquisite Weinauswahl. Da nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen zur Verfügung steht, wird um frühzeitige Anmeldung gebeten. Am Sonntag, den 15. November



Fritz Waßmer im Roten Berg in Kenzingen

können die exzellenten Weine des Jahrgangs 2018 und gereifte Raritäten in der geschmackvoll umgebauten Vinothek in Schlatt verkostet werden. Es werden drei Verkostungszeitfenster angeboten, zu denen man sich per E-Mail anmelden kann.

tet werden. Es werden drei Verkostungszeitfenster angeboten, zu denen man sich per E-Mail anmelden kann.

1. Zeitfenster 11.00 – 12.30 Uhr
 2. Zeitfenster 13.30 – 15.00 Uhr
 3. Zeitfenster 16.00 – 17.30 Uhr
- Anmeldungen mit Personenanzahl, den jeweiligen Kontaktdaten und dem gewünschten Zeitfenster werden an mail@weingutfritzwassmer.de entgegengenommen.

Fritz Waßmer ist beständig dabei an der Stilistik seiner Weine zu feilen und an den kleinen aber wichtigen Stellschrauben des Qualitätsmanagements zu drehen. Nachfolgend ein Auszug seiner bisherigen Auszeichnungen: das Weinmagazin Vinum verlieh ihm für sein Lebenswerk die besondere Auszeichnung der „Rote Riese“, das Weingut Fritz Waßmer ist Gewinner verschiedener deutscher Rotweinpreise sowie mehrfach ausgezeichnet durch die international renommierte Londoner Fach-Zeitschrift Decanter. Das Weingut erhielt 4 Trauben im „Gault Millau Weinguide 2020“ und 4 Sterne im „Vinum Weinguide 2020“, „Falstaff Weinguide 2020“ und „Eichelmann 2020“. Somit zählt das Weingut Fritz Waßmer zur absoluten Spitze in Deutschland.

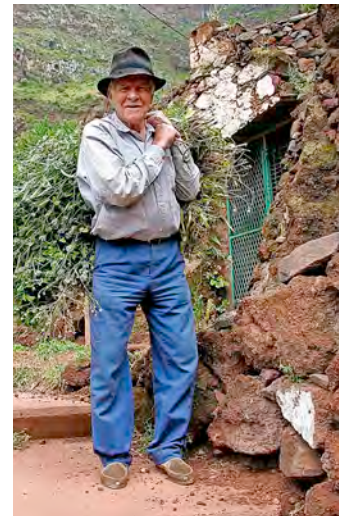
i Weingut Fritz Waßmer
Lazariterstraße 2
79189 Bad Krozingen-Schlatt
Telefon 07633/3965
Fax 07633/92399118
mail@weingutfritzwassmer.de
www.weingutfritzwassmer.de



Die Vinothek bietet in geschmackvollem Ambiente den geeigneten Rahmen zur Verkostung edler Weine.



Gran Canaria, Lanzarote & Fuerteventura



Fotos: Ralf Adler

Abenteuer Reisen – Multivisionsvorträge

■ Auftakt zur diesjährigen Reihe Abenteuer Reisen im Kurhaus Bad Krozingen ist **„Magische Orte – Eine abenteuerliche Reise zu Europas mystischen Städten“** am Freitag, den 13. November 2020 um 19.30 Uhr von Hartmut Krinitz. Seit Jahrtausenden faszinieren uns „Magische Orte“ wie Stonehenge und Mont Saint-Michel, die wir zunehmend neu entdecken. Die Suche nach dem Geheimnis solcher Orte führte Hartmut Krinitz nicht nur zu weltbekannten Monumenten, sondern auf abenteuerlichen Wegen zu „vergessenen“ Stätten. Begegnungen mit Archäologen, Druiden, Pilgern, Geschichtenerzählern und Barden, hunderte von Kilometern zu Fuß, Touren mit Booten und Schiffen, 100.000 Ki-

lometer mit dem VW-Bus und die Besteigung des heiligen Berges der Katalanen mit einem Esel prägten eine große Reise.

Weiter geht es am Freitag, den 20. November um 19.30 Uhr mit **„Südtirol – Dolomiten“** von Hartmut Krinitz. Das Rezept ist so einfach wie genial: man mische alpenländische und mediterrane Lebensart, stelle die Dolomiten als „schönste Architektur der Welt“ neben palmengesäumte Promenaden, das einsame Leben der Bergbauern neben pulsierende Metropolen wie Bozen oder Meran und die Fülle von Vinschgau und Kalterer See neben Steinskulpturen wie Rosengarten, Sella und Drei Zinnen, drapiere dazu Almen und Bur-

gen, drei Sprachen und einen eigenständigen Menschenschlag und nenne das Ganze statt Paradies bescheiden „Südtirol“. Zahlreiche Reisen führten Eli und Hartmut Krinitz zu Winzern, Apfelzüchtern und Heiligen. Sie zogen mit 2.000 Schafen über Pässe nach Österreich und querten die Dolomiten. Auf diesen Wegen erschloss sich ein „Land im Land“, das trotz seiner Geschichte viel Eigenständigkeit bewahrt hat.

Das Festival endet mit einer Präsentation zu **„Gran Canaria, Lanzarote & Fuerteventura“** von Ralf Adler am Freitag, den 27. November um 19.30 Uhr. Ralf Adler bereist seit über 20 Jahren die Islas Canarias oder die „Inseln des im-

merwährenden Frühlings“. Gran Canaria z. B. bietet unentdeckte Schönheiten wie von Schluchten durchzogene Berglandschaften. Lanzarote ist ein Gesamtkunstwerk aus Feuer, Stein, Meer und Sand. Die atemberaubenden Vulkanlandschaften und die Architektur der Insel machen daraus ein Fest für die Augen. Der weiße Sand von Corralejo, die Dünen von El Jable und die scheinbar unendlichen Strände von Jandia machen schließlich Fuerteventura zum Badeparadies.

i Weitere Informationen und Tickets erhalten Sie bei der Tourist-Info Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-164 oder unter www.bad-krozingen.info



Magische Orte – Auf der Insel Skellig Michael sollen über Jahrhunderte Mönche gelebt haben.
Foto: Hartmut Krinitz



Südtirol – Mitte Oktober legt sich der erste Schnee über die weltberühmten Berggestalten der Drei Zinnen.
Foto: Hartmut Krinitz

„Shinrin Yoku“ – Waldbaden im Käppeledobel

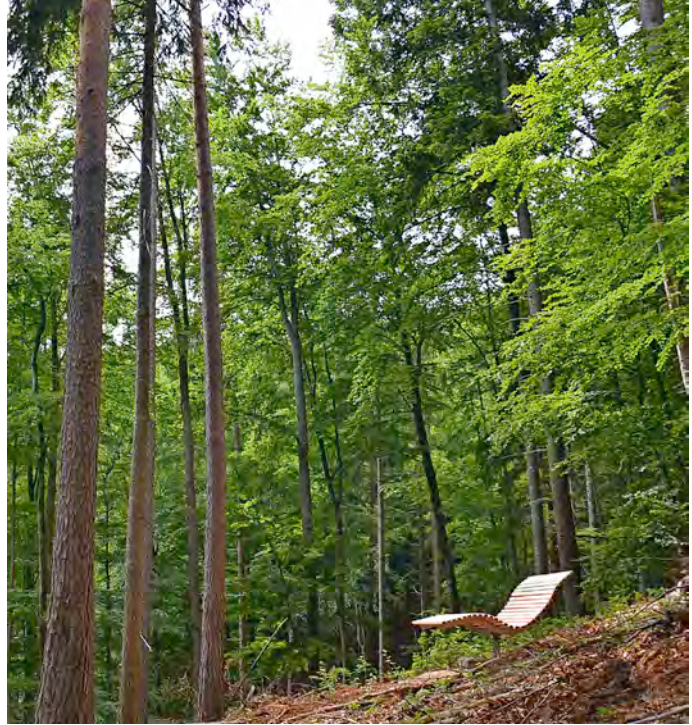
Bollschweil – St. Ulrich

Am **Sonntag, den 15. November** sowie am **13. Dezember** findet um jeweils 11.00 Uhr das Waldbaden statt. Waldbaden ist mehr als ein Waldspaziergang oder ein einfacher Aufenthalt im Wald. In Japan wurde der Begriff „Shinrin Yoku“ geprägt. Dort wird das Waldbaden von Ärzten empfohlen, um Stress und degenerative Erkrankungen entgegenzuwirken und das Immunsystem zu stärken. Es ist dort ein fester Bestandteil der Gesundheitsvorsorge.

Durch das angeleitete bewusste Eintreten und Begehen des Waldes werden alle Sinne wie Sehen, Hören, Fühlen, Riechen und Schmecken geweckt und die Wahrnehmung intensiviert. Ein anschließender längerer Aufenthalt allein an einem selbstgewählten Platz ermöglicht vieles: zur Ruhe kommen, Abstand gewinnen, sich wie-

der mit der Natur verbinden. Gestartet wird mit einem Input und Austausch über gesundheitsfördernde Aspekte des Waldes und der Natur. Gemeinsam wird anschließend vollständig in die Waldatmosphäre eingetaucht. Meditatives Gehen und naturbezogene Achtsamkeitsübungen führen weiter in das Waldgebiet. Einige Atemübungen mit Qigong öffnen die Atmung, weiter werden fünf Sinnesübungen durchgeführt sowie eine „Solozeit“ auf der Waldliege, in der man schlafen, träumen oder wach den Wald erleben kann. Am Ende werden Erfahrungen ausgetauscht und ein Jahreszeitengetränk aus der Natur genossen.

i Weitere Informationen und Tickets erhalten Sie bei der Tourist-Info Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-164 oder unter www.bad-krozingen.info



Exklusiver Weinabend im Weingut Fritz Waßmer

Mit Lesung und Jazzmusik

Erleben Sie am **Freitag, den 4. Dezember 2020** einen Weinabend par excellence! Die Kur und Bäder GmbH sowie Fritz Waßmer laden zu einem exklusiven Abend der Genüsse ein.

Es erwarten Sie an diesem Abend ein Winzersekt sowie sechs verschiedene Weine. Diese sind teils prämiert, denn der vielfach ausgezeichnete Winzer ist in seinem Metier für hervorragende Weine

bekannt. Ergänzend dazu werden französische Käsesorten, leckeres Brot, Trauben und Oliven gereicht. Begleitend zur Weinprobe liest die Autorin Gabriele Henricke, freie Journalistin und Texterin sowie Schwarzwälderin durch und durch, aus ihrem Buch „Jenseits von Bollenhut und Kuckucksuhr“. Dabei geht es um alltägliche, amüsante und erstaunliche Schwarzwaldgeschichten über Tüftler, Pioniere und Originale aus dem Schwarzwald. Die Lesung wird musikalisch umrahmt von lockerem Swing der Münstertäler Kultband „Hot Club de Stampf“. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr bei der Tourist-Info Bad Krozingen zur gemeinsamen Taschenlampen-Wanderung nach Bad Krozingen-Schlatt.

i Weitere Informationen und Tickets erhalten Sie bei der Tourist-Info Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-164 oder unter www.bad-krozingen.info



Kultband „Hot Club de Stampf“



Gabriele Henricke



Franz Lehár Ensemble

■ Im November beginnen wieder die regelmäßigen Kurkonzerte mit dem „Franz Lehár Quartett“ am Freitag sowie mit dem „Franz Lehár Duo“ am Mittwoch um 15.30 Uhr im Kurhaus. Das umfangreiche Repertoire fasziniert mit klassischen Salonstücken, berühmten Wiener Walzer von Johann Strauß und Franz Lehár, Serenaden, Tangos sowie beliebten Film- und Operettenmelodien. Der Eintritt ist frei! (Spieltermine siehe Kalender)

Betreutes „Nordic Walking“



■ Immer am Sonntagmorgen bietet von 9.00 bis 10.00 Uhr Sabine Kober regelmäßiges „Nordic Walking“ an. Die Strecke mit Start am Haupteingang der Vita Classica-Therme variiert je nach Lust und Laune. In geselliger Runde werden neben der Bein- und Pommuskulatur – durch den Einsatz der Stöcke – auch die Arm-, Schulter- und Rückenmuskeln trainiert.

i Anmeldung bis Freitag: Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163
Gebühr: 8,00 Euro

Weinabend im Weingut Martin Waßmer

■ Der Winzer Martin Waßmer präsentiert am Freitag, dem 6. November, um 19.30 Uhr, in

seinem Weingut einen Sekt sowie sechs verschiedene Weine. Dazu wird der Caterer Ulrich Kopf, Mitglied der Slow-Food-Organisation, regionales Fingerfood servieren. Sehr interessant ist sicherlich auch die Kellerführung.

Bei schönem Wetter startet um 19.00 Uhr eine Taschenlampen-Wanderung nach Schlatt (ca. 2 km). Für die Heimfahrt (ca. 22.30 Uhr) ist mittels Großraum-Taxen gesorgt.



i Anmeldung bis 2 Tage vorher/Tickets: Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163
Gebühr: 60,90 Euro zzgl. Vvk-Gebühr (inkl. 13,00 Euro Gutschein für Weine vom Weingut Martin Waßmer)

Schloßkonzerte Bad Krozingen – Beethovens Flügel



■ Bei der Schloss-Führung am Samstag, dem 7. November, wird um 15.00 Uhr Jean-Christophe Dijoux durch die Historische Instrumentensammlung führen. Erst im Oktober hat er seine Professur für Cembalo, Generalbass und Ensembleleitung an der Musikhochschule Freiburg angetreten. In den Mittelpunkt seines musikalischen Streifzugs stellt er passend zum Beethovenjahr die Instrumente Beethovens im damaligen Wien der 20er und 30er Jahre des 19. Jahrhunderts.

i Anmeldung: Tel. 07633 407-163
www.schlosskonzerte-badkrozingen.de

Eselwanderung und Kräuterführung

■ Erleben Sie am Sonntag, dem 22. November, von 13.30 bis 18.00 Uhr, eine Rundwanderung über etwa 8 km in und um den Kurpark. Die beiden 15-jährigen Esel Angelo und Paulina geben dabei das Tempo an. Der banu-zertifizierte Natur- und Landschaftsführer Oliver Haury freut sich dar-

auf, Ihnen die Schönheit seiner Heimat und die vielen Wildkräuter zu zeigen.

i Anmeldung bis Freitag: Tourist-Info
Tel. 07633 4008-163
Gebühr: 24,90 Euro/21,90 Euro mit Gästekarte und Kinder bis 14 Jahren zzgl. Vvk-Gebühr



Doppelkonzert des HAC Bad Krozingen

■ Der Handharmonika- und Akkordeon Club Bad Krozingen ist am Samstag, dem 7. November, um 20.00 Uhr, im Kurhaus mit seinem HAC-Orchester und der Brass-Band „Streulichter“ zu Gast. Die Streulichter – dahinter verbirgt sich die rund 30-köpfige Bigband der Hekatron Unternehmen. Es wird in klassischer Bigband-Formation gespielt. Komplettiert wird die Besetzung durch zwei Sängerinnen und Sänger. Das Repertoire ist breit gefächert und reicht vom klassischen Bigband-Sound, Happy Swing, Blues, Rock und Pop bis hin zu aktuellen Hits aus den Charts.

Meet & Eat: „Schwarzwälder Kirschtorte“

■ Mit handwerklichem Geschick entsteht am Donnerstag, dem 26. November, von 18.00 bis 20.00 Uhr, im Raum Vita Culina im Verwaltungsgebäude der Kur und Bäder GmbH eine „Schwarzwälder Kirschtorte“. Sonja Kurz vom Café Sahnehäuble wird bei ihrer Back-Demonstration jeden einzelnen Schritt aus-



fühlich erklären. Dabei können sich die Teilnehmer gemütlich zurücklehnen und sich entspannt auf die professionellen Tipps und Tricks der Konditorin konzentrieren. Zum krönenden Abschluss wird die leckere Köstlichkeit mit einer Tasse Kaffee serviert.

i Anmeldung: Tourist-Info
Tel. 07633 4008-163
Gebühr: 14,00 Euro zzgl. Vvk-Gebühr

Ökumenische Kurseelsorge

■ Das Team der Kur- und Rehasorge bietet interessierten Menschen – als seelische Energiequelle – einen täglichen Impuls unter dem Button „Aktuelles“ auf ihrer Homepage an.

i Weitere Initiativen finden sich auch tagesaktuell unter www.kurseelsorgebk.de.

BIS 29. NOVEMBER 2020

Lea Georg – Neue Objekte

■ Studioausstellung im Keramikmuseum Staufen

Auf den schnellen gesellschaftlichen und weltpolitischen Wandel antwortet Lea Georg mit Intuition und Improvisation. Die Flüchtlingskrise ließ sie über den Verlust von Vertrautem und das Aushalten von grenzenloser Offenheit reflektieren. Assoziativ aufeinander getürmte oder ineinander verschachtelte Körper in Wellpappenoptik machen die empfundene Realität von Wandel und Unsicherheit auf sinnliche Weise erfahrbar. Auch die Corona-Pandemie fordert dazu heraus, das Gewohnte und Erlernte zu überdenken. Der Mensch muss sich der



Natur neu stellen, so in der aktuellen Installation „Sie kamen und beeinflussten unser Leben“.

Die Arbeiten von Lea Georg aus Zürich haben sich in den letzten Jahren sehr verändert. Noch 2013

zeigte sie im Studio ihre häufig ineinandergreifenden Vasen von großer Klarheit und Perfektion, gleich einer klassizistischen Architektur. In jüngerer Zeit kamen Gefäßkörper ganz anderer Bauweise hinzu, bei der die Künstlerin Emotionen unmittelbar zum Ausdruck bringen kann. Grund genug, sie noch einmal nach Staufen einzuladen. Bis zum 29. November stellt Lea Georg im Studio des Keramikmuseums Staufen aus.

i Anfragen an:
Dr. Maria Schüly
Telefon 0761 407819
maria.schuely@googlemail.com

IM STUBENHAUS

Literarischer Salon Staufen

■ Oliver Pötzsch liest aus seiner „Faustus-Saga“

In die Welt des Dr. Faustus entführt Oliver Pötzsch mit seiner großen, zweiteiligen Saga, die 1486 im kleinen Knittlingen, dem Geburtsort Fausts beginnt. Der junge Johann Georg gerät dort in den Bann eines Magiers. Bald erkennt er, dass bei dem Meister nicht alles mit rechten Dingen zugeht ... Spannende Neufassung des uralten Faust-

Stoffes, vom Autor lebendig präsentiert.

**Freitag, 6. November 2020
19.30 Uhr**

Stubenhaus Staufen

Wir bitten coronabedingt um Voranmeldung Ihres Besuchs per E-Mail (martin@staufen.de) oder Telefon (07633-805-30). Der Eintritt beträgt 10 € (ermäßigt 5 €); die vorreservierten Eintrittskarten werden an der Eingangstür ausgegeben.

■ Lesung und Gespräch mit Markus Orths im Stubenhaus

Nach der grandiosen Romanbiografie über Max Ernst („Max“) erfreut uns Markus Orths in diesem Jahr mit einem skurrilen „Picknick im Dunkeln“. Uns erwartet kein düsteres Kammerspiel, sondern ein hinreißendes und in großen Teilen heiteres Zwiegespräch zwischen dem mittelalterlichen Denker Thomas von Aquin und dem Filmkomiker des 20. Jahrhunderts Stan Laurel. Erleben Sie die Auseinandersetzung und Annäherung zweier Genies ihrer



Zeit, deren Gedanken uns zum Nachdenken anregen und durchaus zu den aktuellen Fragen unserer Zeit führen.

**Sonntag, 22. November 2020
17.00 Uhr**

Stubenhaus Staufen

Die Besucherzahl ist auf 30 Positionen (Einzelpersonen oder Haushalte) beschränkt; die Sitzplätze werden zugewiesen. Bitte melden Sie Ihren Besuch an (Goethe-Buchhandlung Staufen, Hauptstraße 62, Tel. 07633 6325, E-Mail: info@goethe-buchhandlung.com oder über den Webshop). Eintritt: 10 €.

Advent und Staufener Winterzauber

■ In diesem Jahr werden der „Altstaufer Weihnachtsmarkt“ und die „Lichternacht“ leider nicht stattfinden, dennoch hält die Stadt und der Gewerbeverein an bestimmten Traditionen fest und man kann sich an der stimmungsvoll geschmückten Altstadt erfreuen.

Ab Freitag, 27.11. wird die Adventszeit in Staufen mit dem Schmuck der Tannenbäume in der Altstadt eingeläutet. An den darauffolgenden Adventswochenenden (Do-Sa) werden an bestimmten Orten der Altstadt kleinere Aktionen stattfinden, um das Einkaufserlebnis in dieser schönen Jahreszeit besonders stimmungsvoll und attraktiv zu gestalten.



Akkordeonkonzert in der Belchenhalle Münstertal

Freuen Sie sich auf Live-Musik in Corona-Zeiten!

Am Samstag, den 14. November 2020, 20.00 Uhr sind alle Musikfreunde herzlich zum Akkordeonkonzert in die Belchenhalle Münstertal eingeladen, das in diesem Jahr als Stuhlkonzert abgehalten wird. Dadurch können die momentan geltenden Auflagen um-

gesetzt werden und Ihnen steht ein genussreicher Konzertabend bevor.

Lassen Sie sich entführen und bezaubern von der wunderbaren Klangvielfalt des Akkordeons. Unter der musikalischen Gesamtleitung von Bundesdirigentin Silke D'Inka musiziert das Jugendorchester sowie das Konzertor-

chester der Akkordeongruppe Münstertal.

Hören Sie bekannte Musical-Melodien aus „König der Löwen“, der „West-Side-Story“ und Filmmusik wie „Game of Thrones“ oder die Komposition „Counting the days“, die die Dirigentin Silke D'Inka eigens als „Corona-Projekt“ komponiert hat (you tube – counting the

days – AG Münstertal). Erleben Sie einen abwechslungsreichen Abend bei ansprechender musikalischer Unterhaltung.

i Konzertkarten sind nur im Vorverkauf erhältlich. Beachten Sie bitte die aktuellen Informationen auf der Homepage: www.akgm.de



Konzert mit Harfe und Kontrabass

Sonntag, 15. November 2020 um 16.30 Uhr in St. Trudpert

Ganz neue Klangerfahrungen bietet das Konzert des Ehepaars Dorothee Hecking-Neu und Peter Hecking mit Harfe und Kontrabass. Der weiche Klang des Kontrabasses unterstreicht und kontrastiert die perlenden Harfenklänge. Es erklingen Werke von Claude Debussy, Johann Sebastian Bach



und anderen. Dorothee Hecking-Neu ist sowohl pädagogisch, als auch kammermusikalisch und solistisch tätig. Sie ist gefragter Gast bei namhaften Symphonieorchestern. Peter Hecking ist Mitglied des SWR-Symphonieorchesters und gastiert weltweit.

i Der Eintritt beträgt 12 Euro, ermäßigt 10 Euro. Vorverkauf unter www.reservix.de.

Karten sind außerdem bei den Touristinformationen in Münstertal und Staufen und beim BZ Kartenservice in Bad Krozingen erhältlich. Karten können ausschließlich im Vorverkauf erworben werden. Der Vorverkauf beginnt am 2. November. Die Plätze werden vor Ort zugewiesen, es ist keine Platzwahl möglich. Die Konzerte finden unter den aktuellen Sicherheits- und Hygienemaßnahmen statt.

Baumführung in die mystische Welt der Bäume und der zauberhaften, eigenwilligen und „elfenhaften“ Misteln

Am 22. November 2020 um 11.00 Uhr mit Anika Pfefferle (Landschaftsökologin, Kräuterpädagogin)

Neben alten Traditionen, Mythen und Aberglauben beleuchten wir auch Heilkräfte der Bäume, Sträucher und Misteln, ökologische Strategien und Erkennungsmerkmale. Bitte nehmen Sie sich ein eigenes Vesper für ein Picknick auf dem Aussicht-

punkt „Eichboden“ mit. Kinder sind natürlich sehr herzlich willkommen und werden je nach Alter spielerisch integriert!

Sie sitzen im Rollstuhl oder haben ein Kind im Kinderwagenalter und würden gerne an einer Baumführung teilnehmen? Dann vereinbare ich gerne mit Ihnen einen Termin auf einem von zwei rollstuhl- bzw. kinderwagengerechten Wegen mit Treffpunkten

entweder hinter dem Rathaus Münstertal oder auf dem Belchenhallenparkplatz. Öffentlich und auf private Anfrage bieten wir Ihnen neben Baumführungen:

- Esel-Wildkräuterführungen
 - Pflanzenbestimmungskurse
 - Wildkräuterführungen
- Auf private Anfrage bieten wir Ihnen zudem „Unkraut“-Führungen für den Gaumen in Ihrem ei-

genen Garten, naturkundliche Geburtstage und „Natur PLUS-Führungen“, d.h. Baum- oder Wildkräuterführungen PLUS Yoga, Achtsamkeitsübungen oder Landart.

i Ausführliche Informationen, Preise und Anmeldungen unter www.wildkraeuter-erleben.de sowie telefonisch unter 07636 2374661

Literatur im Lilien-Café in Sulzburg-Laufen

Gute Bücher sind eine wunderbare Bereicherung für länger werdende Herbstabende. Vor allem, wenn sie mitreißend vorgelesen werden: Tiefsinnig, witzig und manchmal ein wenig gemein sind die Texte, die Aglaja von Rumohr im gemütlichen Ambiente des Lilien-Cafés vorträgt. Am 25. November lädt die Seniorchefin der Staudengärtnerei Gräfin von Zeppelin (Sulzburg-Laufen) zum Vorleseabend, am 10. November zur Vorstellung besonderer Neuerscheinungen. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 18 Uhr. Der Ein-

tritt zur Buchvorstellung ist frei, zum Vorleseabend beträgt er 12 Euro (ein Kaltgetränk inklusive). Es gelten die Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen, insbesondere das Abstandsgebot und die Maskenpflicht bis zu den Plätzen. Bitte melden Sie sich zu allen Veranstaltungen rechtzeitig an, da nur ein begrenztes Platzkontingent zur Verfügung steht.

i Anmeldung unter der Telefonnummer 07634 / 55039-22 oder per Mail unter info@graefinvon-zeppelin.de.



Auf den Spuren von Hämatit, Silber und Kobalt

Die Bergbauergangenheit Sulzburgs ist nicht zu übersehen. Das Stadtwappen zeugt von der langen Geschichte des Bergbaus, die etwa 7000 Jahre bis ins Neolithikum zurückreicht. Der goldene Herbst im Markgräflerland bietet sich wunderbar für ausgedehnte Spaziergänge an. Wieso also nicht mal die Geschichte des Bergbaus in Sulzburg erkunden?

Der Bergbaugeschichtliche Wanderpfad lädt auf 5km Länge mit seinen 18 Stationen dazu

ein, sich nicht nur die Stadt, sondern auch alte Stollen und Steinbrüche anzuschauen. Der Weg beginnt in der Ortsmitte am Landesbergbaumuseum. Von dort kennzeichnet ein Schild mit Hammer und Schlegel auf gelbem Grund den Weg, vorbei an der Kirche St. Cyriak hinein ins alte Bergbaurevier. Das Mundloch des untersten Krebsgrundstollens liegt direkt am Wanderweg, weiter unterhalb erwartet Sie der Riestergrund mit einer alten Schachtpinge. Auf dem Weg zum Riestergang

und der Kobaltgrube „Gottes Segen“ laufen Sie außerdem an der Siedlung auf dem Geißmättle vorbei, wo nicht nur die mittelalterlichen Bergleute, sondern bereits die alten Römer siedelten. Das auch diese im 2./3. Jahrhundert Erze im Sulzbachtal abbaute, zeigt die letzte Station des Wanderwegs, bevor er zurück ins Stadtzentrum führt. Ein Guide zum Bergbaugeschichtlichen Wanderpfad kann in der Tourist-Information der Stadt oder im Landesbergbaumuseum erworben werden.



Europafestival Frankreich

Das Kulturzentrum 3klang in Sulzburg-Laufen hat sich die Aufgabe gestellt, jedes Jahr ein europäisches Land in seinen verschiedenen Aspekten vorzustellen. In diesem Jahr wird Frankreich das europäische Land sein, dem das Kulturzentrum 3klang seine besondere Aufmerksamkeit schenkt.

Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, den 13. November um 20.00 Uhr mit französischer klassischer Musik statt. Die Musikerinnen, Sarah Christ (Harfe) und Elena Graf (Geige), sind weltweit gefragt und geschätzt. Beide haben Solostellen an großen Opernhäusern inne.

Am folgenden Abend, Samstag, den 14. November um 20.00 Uhr, gestalten französische Künstler und Musiker einen Abend mit Theater, Tanz und Musik, mit dem Titel „Prost! A nos amours“. Hier geht es um die Liebe – ein Abend voller französischem Humor.

Den Abschluss des Festivals wird am Sonntag, den 15. November ab 11.00 Uhr ein Brunch nach französischer Art mit Live Musik einläuten. Bilder französischer Impressionisten schmücken die Wände des Saales. Am Abend um 20.00 Uhr wird ein Film von Philippe Muyl gezeigt, der mit dem Genuss französischer Weine einhergeht.

Heitersheim und sein Amor

Amor ist der Sohn der Venus und des Mars. Er steht seines Zeichens für die Liebe und vor allem für das Sich-verlieben. Dargestellt wird er zumeist als Knabe mit Flügeln, der Pfeil und Bogen mit sich führt. Bisweilen kann man ihn auch als hübschen jungen Mann erspähen. Nicht selten wird er in bildlichen Darstellungen von einem Delfin begleitet, welcher in der antiken Vorstellungswelt mit Amors Mutter Venus verknüpft war.

„Omnia vincit Amor“ – „Die Liebe besiegt alles“ sagte einst Vergil. Amor besiegt alles. In unserem Falle auch die Zeit und alle Unwägbarkeiten der Geschichte, denn seine Auffindung ist eine kleine Geschichte der glücklichen Zufälle. Der knabenhafte Amor aus Heitersheim hält in eleganter Schrittstellung seinen rechten Arm von sich gestreckt. Wo seine Hand heu-



te leer ist, so hielt er damals eine Fackel darin, die über die Jahrhunderte verloren ging. Die Fackel war ein Symbol für die Hochzeit. Stilistisch und durch etliche Vergleichsfunde ist er in aller Eindeutigkeit den Römern zuzuschreiben, die zwischen dem 1. und 3. Jahrhundert das rechtsrheinische Territorium, die Provinz Obergermanien besiedelten und kultivierten. Somit kann man sich gut vorstellen, dass die bronzene, 8 cm hohe Statuette ein Hausheiligtum der Villa urbana schmückte.

Doch gefunden wurde Amor nicht auf dem heute zu besichtigenden

Villennareal; seine Geschichte endet nicht mit der römischen Herrschaft. Jahrhunderte nach den Römern besiedelten die Merowinger das Gebiet der heutigen Stadt Heitersheim. Sie errichteten auf dem Areal der Villa und des späteren Malteserschlosses einen Herrenhof und nicht weit entfernt davon ein Gräberfeld im Gewann „Am Eschbacher Pfad“. Ein interessantes Detail sind drei in das Gräberfeld eingegliederte Grabhügel, die vermutlich der gesellschaftliche Elite vorbehalten waren. Vom Inhalt der Grabhügel war bedauerlicherweise nur noch wenig erhalten, da Raubgräber die Grabkammern plünderten. Eine erhaltene Grabkammer wurde sorgfältig mit Ziegeln ausgelegt. Nun schlagen wir wieder den Bogen zurück zu den Römern. Die verwendeten Ziegel wurden der damals noch gut sichtbar aufrecht stehenden Villa entnommen. Dieses Detail wird im Folgenden in Bezug auf unseren Amor relevant. Denn Amor wurde in der Nähe der Grabhügel in einem der Suchgräber der Grabräuber gefunden; er lag unscheinbar mit dem Gesicht nach unten im Löss. Gut denkbar ist, dass man in der Merowingerzeit

die Statuette beim Demontieren der Villa fand und als hübsche Antiquität dem Verstorbenen als Beigabe mit ins Grab legte – eine nicht unübliche Praxis dieser Zeit. Womöglich verloren die Raubgräber Amor bei ihrem Plünderungszug. Diese Details verschwinden allerdings im Nebel der Jahrhunderte. Sicher ist, dass Amor seinen Weg zu uns gefunden hat. Nicht zuletzt als stark vergrößerter Bronzeguss, der seit nun 10 Jahren den Kreisverkehr vor dem Alten Rathaus schmückt. Die Säule mit dem Amor wurde zur Feier der 200-jährigen Stadtrechteverleihung im Jahr 2010 von der Historischen Gesellschaft gestiftet. Der ausgestreckte Arm zeigt uns den Weg zur Villa urbana.

Das Original des Amor ist im Museum für Ur- und Frühgeschichte Freiburg, dem Colombischlössle, zu besichtigen. Eine Replik findet sich vor Ort im Römermuseum Villa urbana.

Amor scheint über knapp zwei Jahrtausende Heitersheim wohl gesonnen gewesen zu sein und wird uns gewiss auch noch weiterhin Glück bringen.

Juliane Güth, Museumsleiterin



Unterwegs auf dem Wein-Panorama-Rundweg

In Heitersheim wird seit Jahrhunderten Weinbau betrieben. Wie schon die Römer, kultivierten auch die Johanniter die Reben. Von diesen Zeiten zeugen noch die großen Weinkeller in der Zehntscheune im Schloss. Mit einer Anbaufläche von mehr als 140 Hektar Reben zählt Heitersheim zu den großen Weinbaugemeinden im Markgräflerland.

Als gute Einzellage ist der sonnenverwöhnte „Maltesergarten“ ein über die Grenzen der Stadt bekanntes Anbaugelände. 13 renommierte Weingüter und die Winzer-genossenschaft setzen in der Malteserstadt die



jahrhundertealte Tradition des Weinbaues erfolgreich fort. Der „Wein-Panorama-Weg“ führt durch die gut gepflegten

Weinberge von Heitersheim. Er bietet den Wanderern und Spaziergängern herrliche Ausblicke in das landschaftlich reizvolle

Markgräflerland, den südlichen Breisgau, auf die imposanten Berge des Schwarzwaldes und hinüber ins Elsass mit den Vogesen. Auf zwölf Tafeln werden jeweils Geschichte, Ausblicke, Namen der Gewanne (Lagen) und Rebsorten beschrieben. Außerdem werden auf den einzelnen Tafeln die Heitersheimer Weingüter und die Winzer-genossenschaft vorgestellt. Startpunkt des rund 5 km langen Rundweges ist im Stadtzentrum auf dem Lindenplatz. Wer möchte kann diesen Weg noch verlängern bis zum Wasserturm, von wo man nochmals eine tolle Aussicht in alle Richtungen hat.

EIN ORTSTEIL VON BUGGINGEN FEIERT

1.200 Jahre Seefelden

Brauchtum

Damals & Heute – Lichtgang

Während heute die Wintermonate durch Veranstaltungen und Hauptversammlungen der Vereine, durch das Fernsehen, durch die größere Mobilität der Menschen und durch andere vielfältige Angebote der Freizeitbeschäftigung und Weiterbildung kaum noch Langeweile aufkommen lassen, waren früher die langen Winterabende in den schlecht oder gar nicht beleuchteten Dörfern für die Bewohner eine Zeit, die kaum Abwechslung bot. Bücher besaß man selten.

So saßen die Frauen und Mädchen beim Nähen, Flickern, Stricken, noch früher beim Spinnen in der Stube. Die Männer schnitzten und erzählten sich Geschichten aus alten Zeiten. Die Kinder schickte man früh ins Bett, und auch die Erwachsenen blieben nicht lange auf, denn ein Kienspan war bald heruntergebrannt und Öl kostete viel Geld. Doch dann und wann lud man die Verwandtschaft oder Nachbarschaft ein. Man nannte das „z'Liecht goh“ (Zum Licht gehen). Neben der Handarbeit wurde erzählt, grub man alte Erinnerungen aus und die Kinder, die länger

aufbleiben durften, lauschten und staunten, was man früher doch alles angestellt hatte. Alte und neue Lieder erklangen dazwischen.

Im Laufe des Abends wurde dann ein Essen gerichtet, meist Speck, Brot und Wein. Die Mädchen und Frauen brauten sich Kaffee und dazu wurde Kuchen gereicht.



Konnte man einen Handörgler auftreiben wurde gesungen und getanzt. Es genügte aber auch eine „Schnurregige“ (Mundharmonika), um ausgelassene Stimmung aufkommen zu lassen. So verbrachte man früher die langen Winterabende beim Lichtgang.

Seit dem Jahr 2019 kann man in Seefelden wieder z'Liecht goh, denn die LandFrauen haben diesen liebenswerten Brauch zurück ins Leben gerufen. In den Wintermonaten trifft man sich im alten Rathaus von Seefelden und verbringt einen geselligen Abend bei guter Unterhaltung, netten Gesprächen und alten Geschichten.



VHS Ballrechten-Dottingen

Entspannungsmethoden zum Schnuppern und Kennenlernen

Mit Martina Wieber, Entspannungstrainerin, Dipl. Sozialpädagogin

Entspannungsmethoden und aktive Pausen helfen uns auch in Zeiten von körperlichen und psychischen Belastungen sowie den ganz alltäglichen Herausforderungen zur inneren Ruhe und Gelassenheit zu kommen. Welche Methode passt zu mir? Seien Sie neugierig und lernen Sie verschiedene Möglichkeiten der Entspannung kennen und aus. In diesem Kurs haben Sie die Möglichkeit herauszufinden, welche Methode der Entspannung zu Ihnen passt. Die Übungen sind im Sitzen, Liegen oder Stehen möglich.

Termin:

11./18. und 25. November 2020

18.00 – 18.55 Uhr

in Ballrechten-Dottingen

Gebühr: 28,00 €

Seminar – Präsentation Grundlagentraining

Referent: Eugen Rempel, Leiter Mitarbeiterentwicklung (Fa. Hekatron Technik GmbH) Wollen Sie Ihr Publikum überzeugen und gewinnen? Müssen Sie sich mit Ihren Vorschlägen und Anliegen durchsetzen? Erlernen Sie in diesem praxiso-

rientierten Training, Ihre Gremien, Mitarbeiter und Kunden von Ihren Konzepten, Ergebnissen und Produkten zu überzeugen.

Termin:

Montag, 09. und 16. November

2020 / 19.00 – 21.00 / 21.30 Uhr

in Ballrechten-Dottingen

Gebühr: 35,00 €

Workshop – Feedback geben und nehmen

Referent: Eugen Rempel,

Leiter Mitarbeiterentwicklung

(Fa. Hekatron Technik GmbH)

Für jede Gesprächssituation ist es nützlich, das eigene Kommunikationsverhalten zu überprüfen und zu optimieren. Die Teilnehmenden lernen unterschiedliche Kommunikationsmodelle kennen. Darüber hinaus werden auch besondere „Kommunikationsfallen“ wie verschiedene Wahrnehmungen, Interpretationen und Vermutungen beleuchtet.

Termin:

Freitag, 27. November 2020

18.00 – 21.00 Uhr

in Ballrechten-Dottingen

Gebühr: 20,00 €

i Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung zwingend erforderlich:

Telefon: 07634-6638

E-Mail:

vhs@ballrechten-dottingen.de

Unterwegs am Castellberg

Castellbergpfad

2,5 km langer Rundweg zu den archäologischen und erdgeschichtlichen Besonderheiten des Castellberges.

Kultur-Infoline am Castellberg

Dieses Kulturlandschafts-Informationssystem informiert umfassend über das Denkmal und den Naturraum Castellberg. Besucher können an ausgewählten Stellen mit Hilfe des Mobiltelefons Tele-

fonnummern anwählen und erhalten, je nach Interesse, Daten zum Castellberg, zum Castellbergprojekt, dem Kulturgut Weinbergsteillage, zur Arbeit der Winzer und zur Archäologie.



Spätherbst ist Kürbiszeit

■ Mit dem Siegeszug von Halloween ist die Präsenz und Bedeutung von Kürbissen in unserer Region sprunghaft gewachsen. Ab Oktober präsentieren die gleichen Hütten, die im Frühjahr den Spargel anpriesen, an jeder strategisch bedeutenden Straßenkreuzung Kürbisse aller Sorten, Arten und Größen. Aus den Dicken – oftmals der Verständlichkeit halber schon „Halloween-Kürbisse“ genannt – entstehen die kerzenbestückten Fratzensgesichter, die nun im November friedlich vor sich hin faulen. Die kleinen mit dem Fernost-Namen Hokkaido werden zur all-gemein bekannten Suppe. Aber was tun mit den vielen anderen? Wer nicht Abonnent von Koch- oder Landhauszeitschriften ist (die überbieten sich ja im Herbst mit Kürbisrezepten), findet in unserem kleinen Beitrag vielleicht die eine oder andere Anregung – und eher vernünftiges Hintergrundwissen.



Fotos: Thomas Coch

Der Kürbis – ein Wachstumswunder

Es ist jedes Jahr das gleiche Phänomen: Unterlässt man im Herbst einmal den täglichen Arbeits- und Kontrollgang im heimischen Gemüsegarten, protzt einem am nächsten Tag eine massive Keule von Zucchini (übrigens auch ein Kürbis) oder ein Kürbis in Trumpschen Dimensionen entgegen. Die Dinger wachsen einfach unglaublich schnell. Kürbisgewächse lieben nährstoffreiche, warme und mäßig wasserversorgte Standorte. Dies ermöglicht ihnen, in kurzer Zeit viel Masse zu produzieren. Typischerweise ist dabei das Verhältnis zwischen Masse und Substanz sehr einseitig (auch hier scheint die Paralle-

le zu Trumpf gut zu passen ;-): Alles an diesen Pflanzen ist protzig – die Blätter, die Blüten und eben die Frucht. In der großen Frucht (botanisch übrigens eine Beere) steckt vor allem viel Wasser und ein paar wenige Kohlenhydrate – Vitamine und Mineralstoffe sind dagegen eher Mangelware. Der biologische Sinn ist klar: Der riesige Fruchtkörper schafft den innenliegenden Samen durch langsames Verfaulen ein üppiges Keimbett. Zudem werden die Samen nicht weit verfrachtet, sondern verbleiben am günstigen Wuchsort.

Der Kürbis – nahrhaft?

Möglicherweise sind es gerade die wenigen Inhaltsstoffe, die dem

Kürbis mittlerweile zum „Kult-Food“ gemacht haben. Sich den Ranzen vollschlagen ohne Buße – das ist mit dieser Beere leicht möglich. 1 Kilo Kürbisfruchtfleisch hat schlappe 250 Kalorien. Dabei fing das Kürbisessen an mit dem Verzehr der Samen. Schon vor knapp 10.000 Jahren ist dieser in Südamerika belegt. Heute finden sich geröstete Kürbiskerne entweder in der Knabberschale vorm Fernseher, auf dem Vielkorn-Brot obendrauf oder in ölgiger Form im dunkelgrünen Kürbiskernöl. Das eigentliche Fruchtfleisch taucht in der Küche schriftlich fixiert erst viel später auf. Die südamerikanische Herkunft der Pflanze zeigt sich dabei noch heute in vielen Gerichten durch die Kombination mit Chili. Denn ohne stärkere Würzkaliber wie Chili, Peperoni, Ingwer, Curcuma oder Currymischungen schmeckt es dann doch zu sehr nach bloßem Füllstoff. Mit den nachfolgenden Rezepten möchten wir Ihnen kleine Anregungen liefern, was sich aus Kürbissen zaubern lässt – damit es eben doch nicht nach Halloween vor sich hin faulen muss.

*In diesem Sinne einen nahrhaften November wünscht Ihnen
Ihr Thomas Coch
Geschäftsführer der Ferienregion
Münstertal Staufeu*

Kürbissuppe mit Ingwer und Kokosmilch

550 g	Hokkaido Kürbis (nicht geschält, nur gewaschen)
400 g	Möhren, geschält
1/2	Zwiebel
	Ingwer
1,5 EL	Butter
700 ml	Gemüsebrühe
350 ml	Kokosmilch
	Salz und Pfeffer
	evtl. Muskatnuss
	Sojasauce
Max. 1/2	Zitrone, ausgepresst
	Koriandergrün zum Garnieren

Zuerst schält und würfelt man Kürbis, Möhren, Ingwer und Zwiebel, bevor man sie in Butter andünstet. Dann mit der Gemüsebrühe aufgießen und in etwa 15–20 Minuten weichkochen. Anschließend sehr fein pürieren. Die Kokosmilch unterrühren, mit Salz, Pfeffer, Muskatnuss, Sojasauce und Zitronensaft abschmecken und noch mal erwärmen. Zum Schluss mit den Korianderblättchen garnieren und servieren.

Orientalischer Kürbis aus dem Backofen

1	Hokkaido Kürbis
5 EL	Sesamöl
1 EL	Waldhonig
150 g	Schafskäse
1 TL	Curry
1/2 TL	Zimt
	Meersalz
	Pfeffer

Als erstes den Backofen auf 180°C vorheizen. Den Kürbis gut waschen, halbieren und die Kerne mit einem Löffel entfernen. Den Kürbis in circa 1 cm breite Spalten schneiden. Das

Sesamöl, den Waldhonig, den Zimt und das Curry vermengen und mit Salz und Pfeffer würzen. Die Kürbisspalten mit der Marinade gut vermischen (am Einfachsten funktioniert das in einer großen Schüssel). Die vorbereiteten Kürbisstücke auf ein mit Backpapier belegtes Backblech verteilen und etwa 30 Minuten im Backofen backen. Den Schafskäse fein schneiden, in den letzten 7 Minuten über den Kürbis streuen und weiter backen.

VERANSTALTUNGEN IM

NOVEMBER
2020
01.11. > SO
09.00-10.00 Uhr
Betreutes „Nordic Walking“
rund um Bad Krozingen
 mit Sabine Kober. Anmeldung bis
 Freitag: Tourist-Information im
 Kurgebiet Bad Krozingen,
 Tel. 07633 4008-163.
 Treffpunkt vor dem Haupteingang
 der Vita Classica Bad Krozingen

10.30 Uhr

Seniorenblasorchester
 des Blasmusikverbands Kaiser-
 stuhl-Tuniberg unter der Leitung von
 Bernd Becker. MatinéeKonzert im
 Kurhaus Bad Krozingen

16.00 Uhr
JOKI Kino: Bolshoi Ballett -
DIE KAMELIENDAME
 Russland 2020, FSK o.A., Laufzeit
 ca. 170 min, Choreografie: John Neu-
 meier. Tickets: www.joki-kino.de.
 JOKI Kino Bad Krozingen

03.11. > DI
08.00-13.00 Uhr
Wochenmarkt
 Mozartplatz Bad Krozingen

10.00 Uhr
Senioren-Wanderung (Gruppe II)
mit dem Schwarzwaldverein
 Dauer ca. 2 h, ca. 6-7 km, Gäste
 willkommen! Bitte melden unter:
 Tel. 07633 5575 oder 07633 6579.
 Anna-Brücke, Staufen

04.11. > MI
08.30-13.00 Uhr
Wochenmarkt
 Marktplatz, Staufen

09.00-13.00 Uhr
Bure-Märkt auf dem Rathausplatz
 Müstertal

10.00-12.00 Uhr
Gesundheitswandern mit
Dehn- und Muskelübungen mit
 Sabine Kober. Treffpunkt (10 Min.
 vorher): Tourist-Info, Eingang
 Vita Classica Bad Krozingen,
 www.gesund-wandern.de.
 Bad Krozingen

14.00-17.00 Uhr
Bienenkundemuseum
 www.bienenkundemuseum.de
 Spielweg, Müstertal

19.30 Uhr

Heinrich Heine ...
völlig unromantisch
 Rezitationsabend mit Hans Jürgen
 Kugler. Anm. erforderlich:
 Tel. 07633 93878410,
 mediathek@bad-krozingen.de.
 Mediathek Bad Krozingen

05.11. > DO
09.00-13.00 Uhr
Wochenmarkt
 Bahnhofplatz Bad Krozingen

16.00-17.00 Uhr
Schloßkonzerte: Besichtigung
der Instrumentensammlung
 „Neumeyer-Junghanns-Tracey“.
 Um Anmeldung wird gebeten
 unter www.schloßkonzerte-
 badkrozingen.de.
 Schloss Bad Krozingen

17.00-20.00 Uhr

Captain Morgan
 Unterhaltungsmusik vor dem
 Haupteingang der Vita Classica
 Bad Krozingen. Bad Krozingen

18.00 Uhr
Weinprobe mit Kellerführung
 5er Weinprobe mit frischem Bauern-
 brot und Mineralwasser. Mindest-
 teilnehmerzahl. Mit Anmeldung:
 Tel. 07633 5510. 17,90 €/p.P.
 WEINGUT PETER LANDMANN,
 Staufen

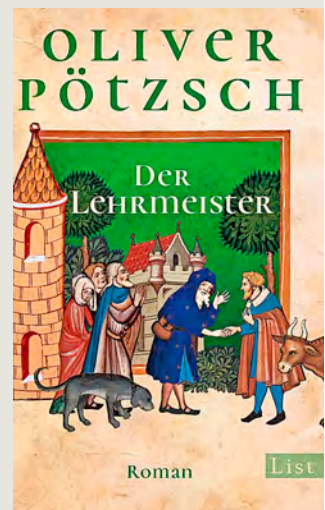
06.11. > FR
15.00-19.00 Uhr
Hofmarkt Biengen
 Im Hof der Weinscheune
 Bad Krozingen Biengen

VORVERKAUF

- **Tourist-Information, Haupteingang – Vita Classica Bad Krozingen,**
Thürachstraße 4, Tel. 07633 4008-164
- **Kulturamt Bad Krozingen,**
Basler Str. 10-12, Tel. 07633 407-169, kulturamt@bad-krozingen.de
- **Buchhandlung Pfister Bad Krozingen,**
Bahnhofstraße 22, Tel. 07633 3487
- **Sparkasse Bad Krozingen, Am Lamplatz**
- **Tourist-Information Müstertal, Wasen 47, Tel. 07636 707- 30/40**
- **Tourist-Information Staufen, Rathaus, Tel. 07633 805-36**
- **Tourist-Information Sulzburg, beim Rathaus, Tel.: 07634 5600-40**
- **Tourist-Information Heitersheim, Rathaus, Tel.: 07634 402-12**
- **Öffentliche Mediathek Bad Krozingen,**
Bahnhofstr. 3b, Tel. 07633 9387840, mediathek@bad-krozingen.de
- **VHS Südlicher Breisgau Bad Krozingen,**
Baslerstr. 1, Tel. 07633 92650
- **Schreibwaren A. Villingen, Hauptstr. 50, Staufen, Tel. 07633 5255**
- **Zentrum Beruf + Gesundheit, Am Kurpark 1,**
79189 Bad Krozingen, Tel. 07633 402-5602, Fax. 07633 402-5605
- **BZ-Kartenservice, Badische Zeitung, Schwarzwaldstr. 3,**
Bad Krozingen, Ticket-Hotline Tel. 0761 496 88 88, www.bz-ticket.de

Vvk = Vorverkauf ♿ = Behindertengerecht Anm. = Anmeldung

19.30 Uhr

Kulinarischer Weinabend
im Weingut Martin Waßmer
 Mit 1 Sekt, 6 verschiedenen Weinen,
 reg. Fingerfood und Kellerführung.
 Anm. 2 Tage vorher: Tourist-Info
 07633 4008-163.
 Weingut Martin Waßmer, Schlatt

Literarischer Salon
 Lesung Oliver Pötzsch – „Faustus-
 Saga“. Anmeldung über martin@
 staufen.de oder Tel. 07633-805-30.
 Eintritt 10,- €.

07.11. > SA

Baden-Württembergische
Doubles Meisterschaft
 Heads Up Freiburg.
 Anm. (mit Partner) über Link:
 https://discgolfdmetrix.com/1457916.
 Disc Golf Anlage im Kurpark
 Bad Krozingen
08.00-12.00 Uhr
Wochenmarkt
 Lindenplatz Heitersheim
08.00-13.00 Uhr
Wochenmarkt
 Lamplatz Bad Krozingen

08.30 Uhr

Herbstliche Überraschungswanderung im Südwesten
mit Dr. Schwendemann. Dauer: 8 Std. Anm. bis Vortag: Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt: Staufen, Münstertal + Bad Krozingen

08.30-12.30 Uhr

Bure-Märkt auf dem Rathausplatz
Münstertal

08.30-13.00 Uhr

Wochenmarkt
Marktplatz, Staufen

09.00-13.00 Uhr

Hofmarkt Biengen
Im Hof der Weinscheune
Bad Krozingen-Biengen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum
www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

15.00 Uhr

Schloßkonzerte: Beethovens Flügel
Führung von Jean-Christophe Dijoux. Instrumente Beethovens im damaligen Wien. www.schloßkonzerte-badkrozingen.de.
Schloss Bad Krozingen

17.00-21.00 Uhr

Gewürz-Seminar
2-8 Personen, Anmeldung und Info: www.lissys-tee.de, Tel: 07636 7872331.
Münster 3, Münstertal

19.00 Uhr

Der Kartoffelkäfer und die Sehnsucht
Akkordeonistin Cordula Sauter. Musikalische Reise mit Tango, Musette & Klezmer. Anm. erforderlich: Tel. 07633 93878410.
Mediathek Bad Krozingen

20.00 Uhr



Doppelkonzert des HAC Bad Krozingen
Konzert mit dem HAC-Orchester und der Brass-Band „Streulichter“.
Kurhaus Bad Krozingen

08.11. > SO

2. Baden-Württembergische Disc Golf Meisterschaft
Heads Up Freiburg. Anmeldung über Discgolf Metrix, Link: https://discgolfmetrix.com/1457791.
Disc Golf Anlage im Kurpark
Bad Krozingen

09.00-10.00 Uhr

Betreutes „Nordic Walking“ rund um Bad Krozingen
mit Sabine Kober. Anmeldung bis Freitag: Tourist-Information im Kurgebiet Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt vor dem Haupteingang der Vita Classica
Bad Krozingen

10.30 Uhr

Original Markgräfler Blaskapelle
Matinéekonzert im Kurhaus
Bad Krozingen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum
www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

09.11. > MO

19.00 Uhr

Vollmachten und Patientenverfügungen
Anm. für Vortrag erforderlich: Tel. 07641 9538483, f.leibenzeder@juradirekt.com. Kino in der Vita Classica Bad Krozingen

Seminar: Präsentation

Grundlagentraining
Anmeldung über die VHS Ballrechten-Dottingen, Tel. 07634/6638.
Ballrechten-Dottingen

10.11. > DI

08.00-13.00 Uhr

Wochenmarkt
Mozartplatz Bad Krozingen

18.30 Uhr

Schülerkonzert der Jugendmusikschule Südlicher Breisgau
Kurhaus Bad Krozingen

11.11. > MI

09.00-13.00 Uhr

Bure-Märkt auf dem Rathausplatz
Münstertal

10.00-12.00 Uhr



Gesundheitswandern mit Dehn- und Muskelübungen mit Sabine Kober. Treffpunkt (10 Min. vorher): Tourist-Info, Eingang Vita Classica Bad Krozingen, www.gesund-wandern.de.
Bad Krozingen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum
www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

15.30 Uhr

Franz Lehár Duo
Wiener Salonmusik im Kurhaus
Bad Krozingen

18.00 Uhr

VHS-Kurs Entspannungsmethoden zum Schnupper und Kennenlernen
Anmeldung über die VHS Ballrechten-Dottingen, Tel. 07634/6638.
Ballrechten-Dottingen

12.11. > DO

09.00-13.00 Uhr

Wochenmarkt
Bahnhofplatz Bad Krozingen

16.00-17.00 Uhr

Schloßkonzerte: Besichtigung der Instrumentensammlung
„Neumeyer-Junghanns-Tracey“. Um Anmeldung wird gebeten unter www.schloßkonzerte-badkrozingen.de. Schloss Bad Krozingen

18.00 Uhr

Weinprobe mit Kellerführung
5er Weinprobe mit frischem Bauernbrot und Mineralwasser. Mindestteilnehmerzahl. Mit Anmeldung: Tel. 07633-5510. 17,90 €/p.P.
WEINGUT PETER LANDMANN, Staufen

13.11. > FR

15.00-19.00 Uhr

Hofmarkt Biengen
Im Hof der Weinscheune
Bad Krozingen-Biengen

15.30 Uhr



Franz Lehár Quartett
Wiener Salonmusik im Kurhaus
Bad Krozingen

19.30 Uhr



Abenteuer Reisen: Magische Orte
Eine abenteuerliche Reise zu Europas mystischen Städten. Multivision von Hartmut Krinitz. VVK: Tourist-Info Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-163. Kurhaus Bad Krozingen

14.11. > SA

08.00-12.00 Uhr

Wochenmarkt
Lindenplatz Heitersheim

08.00-13.00 Uhr

Wochenmarkt
Lammplatz Bad Krozingen

08.30 Uhr

Herbstliche Überraschungswanderung im Südwesten
mit Dr. Schwendemann. Dauer: 8 Std. Anm. bis Vortag: Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt: Staufen, Münstertal und Bad Krozingen

08.30-12.30 Uhr

Bure-Märkt auf dem Rathausplatz
Münstertal

08.30-13.00 Uhr

Wochenmarkt
Marktplatz, Staufen

09.00-13.00 Uhr

Hofmarkt Biengen
Im Hof der Weinscheune
Bad Krozingen-Biengen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum
www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

20.00 Uhr



Jahreskonzert der Akkordeongruppe Münstertal

15.11. > SO

09.00-10.00 Uhr

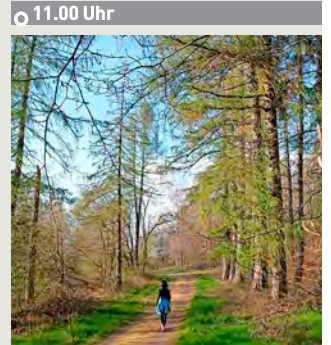
Betreutes „Nordic Walking“ rund um Bad Krozingen
mit Sabine Kober. Anmeldung bis Freitag: Tourist-Information im Kurgebiet Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt vor dem Haupteingang der Vita Classica
Bad Krozingen

10.30 Uhr



Handharmonikaverein Wolfenweiler-Schallstadt
Matinéekonzert unter der Leitung von Elmar Schopferer.
Kurhaus Bad Krozingen

11.00 Uhr



„Shinrin Yoku“ Waldbaden im Käppeledobel Bollschweil
Anmeldung/Mitfahrgelegenheit (10.30 Uhr): Tourist-Info
Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt: GPS N 47° 54.675' / E 007° 49.176'

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum
www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

16.30 Uhr


Konzert St. Trudpert:
Harfe und Kontrabass

Eine ungewöhnliche Instrumentenkombination. Kartenverkauf über Reserx, ab 14 Tagen vor Konzertbeginn.
Münstertal

17.11. > DI

08.00-13.00 Uhr

Wochenmarkt

Mozartplatz Bad Krozingen

10.00 Uhr

Senioren-Wanderung (Gruppe II) mit dem Schwarzwaldverein

Dauer ca. 2 h, ca. 6-7 km, Gäste willkommen!
Bitte melden unter: Tel. 07633-5575 oder 07633-6579.
Anna-Brücke, Staufen

18.11. > MI

08.30-13.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Staufen



09.00-13.00 Uhr

Bure-Märkt auf dem Rathausplatz Münstertal

10.00-12.00 Uhr

Gesundheitswandern mit
Dehn- und Muskelübungen mit

Sabine Kober.

Treffpunkt

(10 Min. vorher): Tourist-Info, Eingang Vita Classica Bad Krozingen, www.gesund-wandern.de.
Bad Krozingen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum

www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

15.30 Uhr


Franz Lehár Duo

Wiener Salonmusik
im Kurhaus Bad Krozingen


19.11. > DO

09.00-13.00 Uhr

Wochenmarkt

Bahnhofsplatz Bad Krozingen

16.00-17.00 Uhr

Schloßkonzerte: Besichtigung der Instrumentensammlung

„Neumeyer-Junghanns-Tracey“.

Um Anmeldung wird gebeten unter www.schlosskonzerte-badkrozingen.de.
Schloss Bad Krozingen

18.00 Uhr


Weinprobe mit Kellerführung

5er Weinprobe mit frischem Bauernbrot und Mineralwasser. Mindestteilnehmerzahl. Mit Anmeldung: Tel. 07633 5510. 17,90 €/p.P.
WEINGUT PETER LANDMANN, Staufen

19.00 Uhr

JOKI Kino: Jenseits des Sichtbaren - Hilma af Klingt

Ein Film von Halina Dyrschka.
Information und Kartenbestellungen unter www.joki-kino.de.
JOKI Kino Bad Krozingen

20.11. > FR

15.00-19.00 Uhr

Hofmarkt Biengen

Im Hof der Weinscheune
Bad Krozingen-Biengen

15.30 Uhr

Franz Lehár Quartett

Wiener Salonmusik im Kurhaus
Bad Krozingen



16.00 Uhr

Adventszauber

Staudengärtnerei Sulzburg-Laufen

19.30 Uhr


Abenteuer Reisen:
Südtirol - Dolomiten

Live Multivision von Hartmut Krinitz.

Tickets: Tourist-Information Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-163.
Kurhaus Bad Krozingen


21.11. > SA

08.00-12.00 Uhr

Wochenmarkt

Lindenplatz Heitersheim

08.00-13.00 Uhr

Wochenmarkt

Lammplatz Bad Krozingen

08.30 Uhr

Herbstliche Überraschungswanderung im Südwesten

mit Dr. Schwendemann. Dauer: 8 Std.
Anm. bis Vortag: Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt: Staufen, Münstertal und Bad Krozingen

08.30-12.30 Uhr

Bure-Märkt auf dem Rathausplatz Münstertal

08.30-13.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Staufen



09.00 Uhr

Naturschutzpfltag
am Kaiserstuhl am Badberg

Mit dem Schwarzwaldverein unter Anleitung eines Naturschutzbeauftragten. Anm.: Tel. 07633/13686
Treffpunkt: Badloch bei Oberbergen

09.00-13.00 Uhr

Hofmarkt Biengen

Im Hof der Weinscheune
Bad Krozingen-Biengen

14.00 Uhr

Adventszauber

Staudengärtnerei Sulzburg-Laufen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum

www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

18.00 Uhr

MTB-Tour Bikerstammtisch
im Ox Heitersheim

Ox Heitersheim

22.11. > SO

09.00-10.00 Uhr

Betreutes „Nordic Walking“ rund um Bad Krozingen

mit Sabine Kober. Anmeldung bis Freitag: Tourist-Information im Kurgebiet Bad Krozingen, Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt vor dem Haupteingang der Vita Classica Bad Krozingen

10.30 Uhr


Original Obersteiger Musikanten

Matinéekonzert im Kurhaus
Bad Krozingen



11.00 Uhr

Neue Sonntags-Matinee Reihe im JOKI Kino

Beethovens Fidelio. Österreich 2015, FSK o.A., Laufzeit: 137 min., Regie: Claus Guth. Tickets: www.joki-kino.de. JOKI Kino Bad Krozingen

11.00-16.00 Uhr

Baumführung - mystische Welt der Bäume und Misteln

Anika Pfefferle, www.wildkraeuter-erleben.de, Tel. 07636 2374661.
P Neumühle, Münstertal

13.30-18.00 Uhr


Eselswanderung und Kräuter-
führung mit Oliver Haury

zertifizierter Natur- & Landschaftsführer rund um Bad Krozingen.
Anm. bis Fr. 12 Uhr: Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163.
Bad Krozingen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum

www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

17.00 Uhr


Literarischer Salon

Lesung und Gespräch mit Markus Orth. Anmeldung über Goethe-Buchhandlung, Tel. 07633-6325, Eintritt 10,- €. Stubenhaus, Staufen


24.11. > DI

08.00-13.00 Uhr

Wochenmarkt

Mozartplatz Bad Krozingen

25.11. > MI

08.30-13.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Staufen



09.00-13.00 Uhr

Bure-Märkt auf dem Rathausplatz Münstertal

10.00-12.00 Uhr

Gesundheitswandern mit
Dehn- und Muskelübungen mit

Sabine Kober. Treffpunkt (10 Min. vorher): Tourist-Info, Eingang Vita Classica Bad Krozingen, www.gesund-wandern.de.
Bad Krozingen

14.00-17.00 Uhr

Bienenkundemuseum

www.bienenkundemuseum.de
Spielweg, Münstertal

15.30 Uhr

Franz Lehár Duo

Wiener Salonmusik im Kurhaus
Bad Krozingen



26.11. > DO

○ 09.00–13.00 Uhr

Wochenmarkt

Bahnhofplatz Bad Krozingen

○ 16.00–17.00 Uhr

Schloßkonzerte: Besichtigung der Instrumentensammlung

„Neumeyer-Junghanns-Tracey“.

Um Anmeldung wird gebeten

unter www.schlosskonzerte-badkrozingen.de.

Schloss Bad Krozingen

○ 18.00 Uhr

Weihnachtsmarkt in der Ravennaschlucht

Fahrt mit Dr. Schwendemann. Dauer:

4 Std. Anm. bis Vortag: Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163.

Treffpunkt: Staufen, Münstertal & Bad Krozingen

Weinprobe mit Kellerführung

5er Weinprobe mit frischem Bauern-

brot und Mineralwasser. Mindest-

teilnehmerzahl. Mit Anmeldung:

Tel. 07633-5510. 17,90 €/p.P.

WEINGUT PETER LANDMANN, Staufen

○ 18.00–19.00 Uhr

**Vortrag -****Die Craniosacrale Methode**

Anmeldung: Claudia Ehrhardt,

Cranio-Sacral-Therapeutin:

Tel. 01577 5286331, info@claudia-ehrhardt.de. Vortrag im Kino der

Vita Classica Bad Krozingen



○ 18.00–20.00 Uhr

**Meet & Eat : „Schwarzwälder Kirschtorte“ - Backvorführung**

von Sonja Kurz vom Café Sahne-

häuble. Anm.: Tourist-Info, Tel.

07633 4008-163. Ort: Vita Culinaria,

Verwaltungsgebäude.

Kur & Bäder GmbH Bad Krozingen

○ 19.00 Uhr

Faustus und Co.

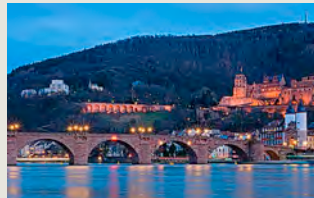
Performance mit Musik

von Jean-Marie Clarke.

Stubenhaus, Staufen

**27.11. > FR**

○ 11.30 Uhr

**Fahrt zum vorweihnachtlichen Bummeln nach Heidelberg**

mit Dr. Schwendemann. Dauer:

9,5 Std. Anm. bis Vortag: Tourist-Info,

Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt:

Staufen, Münstertal & Bad Krozingen

○ 15.00–19.00 Uhr

Hofmarkt Biengen

Im Hof der Weinscheune

Bad Krozingen-Biengen

○ 15.30 Uhr

Franz Lehár Quartett

Wiener Salonmusik im Kurhaus

Bad Krozingen



○ 18.00 Uhr

Workshop:**Feedback geben und nehmen**

Anmeldung über die VHS Ballre-

chten-Dottingen, Tel. 07634 638.

Ballrechten-Dottingen

○ 19.00 Uhr

Jazz-Pop-Rock

Jugendmusikschule Südlicher

Breisgau e. V. Bitte Konzert bestäti-

gen lassen unter Tel. 07633 82711,

www.jms-breisgau.de

Kurhaus Bad Krozingen



○ 19.30 Uhr

Abenteuer Reisen: Gran Canaria – Fuerteventura – Lanzarote

Multimedia-Schau von Ralf Adler.

Tickets: Tourist-Information Bad

Krozingen, Tel. 07633 4008-163.

Kurhaus Bad Krozingen



○ 19.30 Uhr

28.11. > SA

○ 08.00–12.00 Uhr

Wochenmarkt

Lindenplatz Heitersheim

○ 08.00–13.00 Uhr

Wochenmarkt Bad Krozingen

Lamplatz Bad Krozingen

○ 08.30–12.30 Uhr

Bure-Märkt auf dem Rathausplatz

Münstertal

○ 08.30–13.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Staufen



○ 09.00–13.00 Uhr

Hofmarkt Biengen

Im Hof der Weinscheune

Bad Krozingen-Biengen

○ 14.00–17.00 Uhr

Bienenkundemuseum

www.bienenkundemuseum.de

Spielweg, Münstertal

○ 16.00 Uhr

**Weihnachtsmarkt****in der Ravennaschlucht**

Fahrt mit Dr. Schwendemann. Dauer:

6 Std. Anm. bis Vortag: Tourist-Info,

Tel. 07633 4008-163. Treffpunkt:

Staufen, Münstertal &

Bad Krozingen

29.11. > SO

○ 09.00–10.00 Uhr

Betreutes „Nordic Walking“ rund um Bad Krozingen

mit Sabine Kober.

Anmeldung bis Freitag:

Tourist-Information im Kurgebiet

Bad Krozingen,

Tel. 07633 4008-163.

Treffpunkt vor dem Haupteingang

der Vita Classica Bad Krozingen

○ 10.30 Uhr

Musikverein „Harmonie“ Horben

Matinée-Konzert unter der Leitung

von Hubert Amann im Kurhaus

Bad Krozingen



○ 14.00–17.00 Uhr

Bienenkundemuseum

www.bienenkundemuseum.de

Spielweg, Münstertal

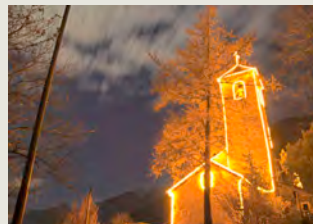
○ 17.00 Uhr

Weihnachtsbaum im Lichterglanz

Marktplatz Sulzburg

02.12. > MI

○ 10.15 Uhr

**Lichterglanz und Besinnlichkeit**

Überraschungsfahrt im Südwesten

mit Dr. Schwendemann.

Anmeldung bis Vortag:

Tel. 07633 4008-163.

Treffpunkt: Staufen, Münstertal &

Bad Krozingen

○ 15.30 Uhr

Ewig Schad & Schick

Polka, Marsch & Walzer des Lehr-

gangsorchesters der BDB Musik-

akademie.

Kurhaus Bad Krozingen

**04.12. > FR**

○ 16.00 Uhr

Weihnachtsmarkt**in der Ravennaschlucht**

Fahrt mit Dr. Schwendemann. Dauer:

6 Std. Anm. bis Vortag: Tourist-Info,

Tel. 07633 4008-163.

Treffpunkt: Staufen, Münstertal,

Bad Krozingen

○ 19.30 Uhr

**(19 Uhr ab Bad Krozingen)****Exklusiver Weinabend**

mit Lesung & Jazzmusik im Weingut

Fritz Waßmer. VVK bis 2 Tage vorher:

Tourist-Info, Tel. 07633 4008-163.

Bad Krozingen-Schlatt

AUSSTELLUNGEN**Vita Alamannica**

Bad Krozingen im Altertum und

frühen Mittelalter.

Vitrinen im Wandelgang der

Vita Classica Bad Krozingen

**Schloßkonzerte: Besichtigung der Instrumentensammlung**

„Neumeyer-Junghanns-Tracey“.

Donnerstags, 16 Uhr, geöffnet.

Anmeldung unter www.schlosskonzerte-badkrozingen.de

Schloss Bad Krozingen

Kunst im Kurhaus

Gemälde mit vielseitigen Motiven

als Aquarelle von Li Chen.

Täglich ab 10 Uhr im Bistro geöffnet.

Kurhaus Bad Krozingen

Dorfmuseum in Biengen

Ausstellung mit Funden aus

Biengens frühmittelalterlichen

Gräberfeldern. Geöffnet: 8., 22. und

29. Nov., 14.30–17 Uhr.

Dorfmuseum Biengen

BIS 29. NOV**Studioausstellung**

„Lea Georg“ – Neue Objekte.

Keramikmuseum, Staufen

BIS 29. NOV**Jahresausstellung****im Keramikmuseum**

„Picasso & Co“

Keramikmuseum, Staufen

○ 15.30 Uhr

BIS 8. JAN 2021**INSIDE OUT GALLERY****„Kunst aus dem Fenster“**

10. Wechselausstellung des Kunst-

vereins ART Bad Krozingen e. V.

Mediathek Bad Krozingen

Adventsausstellungen

in der
Regio



Inspirationen für
eine bezaubernde
Weihnachtszeit zuhause.

**Stimmungsvolle
Adventswochen**

Ab dem 7. November

FAUTZ
die Gärten

Bad Krozingen-Biengen · www.fautz-diegaerten.de



**Wunderbare
Weihnachtswelt**

Deko & Floristik-Trends
Indoor-Spielplatz
Weihnachtssternen-See
Verlängerte Öffnungszeiten

**ADVENTS-
WOCHE**
16. - 21.11.2020
Gartencenter Schallstadt

müller
Blumen und Garten
www.blumen-mueller.de



Kaltenbach^{KG}
in Heitersheim beim Schloß

NEU
Adventswoche
Montag, 16.11.2020 bis
Freitag, 20.11.2020
täglich 8⁰⁰ – 12³⁰ Uhr & 14³⁰ – 18³⁰ Uhr

Stimmungsvolle Adventswochen

Inspirationen für eine zaubernde Weihnachtszeit zuhause

Lassen Sie sich bei Fautz die Gärten in Vorweihnachts-Stimmung versetzen! Ab Samstag, den 7. November, haben wir für Sie – passend zur kommenden Adventszeit – neu dekoriert und damit eine zauberhafte Atmosphäre geschaffen. Bummeln Sie durch unsere Ausstellung. Viele schöne Accessoires, weihnachtliche Deko und florale Werkstücke geben Inspiration für eine ganz besondere Zeit zuhause, denn in diesem Jahr ist Gemütlichkeit in den eigenen vier Wänden angesagt. Vielleicht haben Sie spezielle Vorstellungen von Adventskranz und Weihnachtsdeko – passend zu Ihrer Einrichtung? Gerne beraten Sie unsere Floristinnen und arrangieren für Sie Kränze, Gestecke und vieles mehr nach Ihren



individuellen Wünschen, auch für mitgebrachte Gefäße und Schalen. Ganz neu halten wir eine Kerzenauswahl von PURE bereit. Mit matter Oberfläche, in vielen ansprechenden Farben, ohne Palmöl und Plastikverpackung sowie „Made in Germany“ sind diese besonders nachhaltig. Wir freuen uns auf Sie! Mo. – Fr.: 9.00–18.00 Uhr Sa.: 9.00–16.00 Uhr

i Fautz die Gärten
Biengener Allee 20
Bad Krozingen-Biengen
www.fautz-diegaerten.de

Wunderbare Weihnachtswelt in Schallstadt

Unter dem Motto „Wunderbare Weihnachtswelt“ kommen Sie auch im Corona-Jahr im Gartencenter Müller garantiert in Weihnachtsstimmung. Sicher einkaufen in toller Atmosphäre mit Lichterglanz und Kerzenduft – das hat das Team von Blumen Müller für Sie vorbereitet und umgesetzt. Mit breiteren Wegen und gut durchlüfteten Verkaufsflächen, steht dem Besuch im Gartencenter nichts im Wege. Um die üblichen Stoßzeiten zu entzerren sind längere Öffnungszeiten geplant. Außerdem wird es Zeitfenster geben, die man vorreservieren kann, um sicher mit Abstand einkaufen zu können. Schlendern Sie gemütlich durch die Verkaufsräume und lassen Sie sich von den Deko-Ideen des Floristen-Teams begeistern. Neu ist der Indoor-Spielplatz für Kinder, der zu den Öffnungszeiten kostenlos besucht werden kann. „Im Land der



Weihnachtssterne“ gibt's allerhand zu entdecken für Groß & Klein. Auch hier gelten die Hygienevorschriften.

Advents-Woche:

Mo–Mi, 16.–18.11.: 8.30–19.30 Uhr
Do/Fr, 19./20.11.: 8.30–21 Uhr
Sa, 21.11.: 8.00–19.00 Uhr
Informieren Sie sich bitte kurzfristig über das Programm, Angebote und mögliche Änderungen bei den Öffnungszeiten, z.B. online unter www.blumenmueller.de oder rufen Sie an unter 07664-6198620.

i Müller Blumen und Garten GmbH, Am Hockenbuck 1 79227 Schallstadt

Advent, Advent ein Lichtlein brennt ...

Wir stimmen Sie ein, in die herrliche Weihnachtszeit.

Es erwartet Sie eine außergewöhnlich schöne Adventswoche in unserer traditionellen Gärtnerei. Auch in diesem Jahr, unter Corona-Hygienemaßnahmen, haben wir für Sie eine große, weihnachtliche und dekorative Auswahl. Adventskränze, Kerzengestecke, Weihnachtssterne, Kerzen und viel Adventliches runden unser Angebot ab. Wie gewohnt, haben wir für Sie unser Gewächshaus im weihnachtlichen Flair und mit viel Liebe geschmückt. Leider müssen auch wir in diesem Jahr auf unseren Advents-



markt unter der alten Buche verzichten. Dennoch erwartet Sie in unserer **Adventswoche vom 16.11.2020 bis 20.11.2020** jeweils von 16.30–18.30 Uhr unser leckerer Flammkuchen -TO GO-. Wir freuen uns, Sie zu unseren erweiterten Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen.

Adventswoche:

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr / 14.30 bis 18.30 Uhr

i Gärtnerei-Blumenfachgeschäft Kaltenbach
Johanniterstraße 90
79423 Heitersheim



Adventseinkäufe im Belchen-Center Münstertal – Ihr Markenoutlet –

Im **Gubor-Lagerverkauf** finden Sie vom Adventskalender und Weihnachtsschokolade alles in bester Schokoladenqualität. Im Geschäft **Stein und Wein** gibt es Geschenke und Deko der besonderen Note. **Möve** bietet Heimtextilien wie Frottiertücher, Bademäntel und Bettwäsche als auch Bad- und Wohnaccessoires. **Gerry Weber** ist eine starke Marke für Frauen, die für die Markenwerte Feminine, Casual Chic und Inspiring steht. **Pierre Cardin** zeichnet sich aus durch stilsichere Übersetzung aktueller Trends, sowohl für die Herren als auch für die Damen. Die Fa. **Schiesser** bietet Tag- und Nachtwäsche für Damen und Herren, Kinder und Babys. **McTrek Outdoor Sports** – alles für das Abenteuer draußen! Aktuelle Angebote finden Sie unter www.belchencenter.de



Weihnachtsfeier mit Corona im **Restaurant Talstation** können Sie trotzdem feiern. Rufen Sie uns an unter 07636/7872274 oder senden Sie uns ein Mail an mail@talstation.info. Öffnungszeiten: Di bis So von 10–22 Uhr. Am Center gibt es kostenlose Parkplätze. Die Haltestelle Dietzelbach der Bahn ist direkt am Center.

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 10–18 Uhr
Sa.: 10–16 Uhr

i www.belchencenter.de

WISSENSWERTES VON A – Z

> **BALOONING**

Ballonsport Müllheim,
Tel. 07631/4151,
balloonsport-muellheim.de

> **BOULE**

Heitersheim: Boulebahn
im Schlosspark

> **BÜCHEREIEN**

Bad Krozingen:
Mediathek, Tel. 07633 93878410,
mediathek@bad-krozingen.de
Buggingen:
Hauptstr. 14, Tel. 07631 38 75
Heitersheim:
Kath. Pfarramt, Johanniterstr. 74
Tel. 07634 5053742
Staufen:
Faust-Gymnasium, Krichelnweg 1,
Tel. 07633-81822,
bibliothek.staufen@lkbh.de
Sulzburg:
Kindertagesstätte SOS Kinderdorf,
Bugginger Gasse,

> **FAHRRADVERLEIH**

Bad Krozingen:
Kiosk Maier in den Kurpark-
Kolonaden, Tel. 07633 15739
Anm. 1 Tag vorher erforderlich
Heitersheim:
Wolff's Bike Shop,
Tel. 07634 695797
Münstertal:
Touristinfo im Rathaus,
Tel. 07636/707-30,
www.muenstertal-staufen.de
Staufen:
Intersport HAAf eBike-Verleih,
Tel. 07633/939440,
www.intersport-haaf.de

> **GOLF**

Golfclub Tuniberg
in Fr.-Munzingen, Tel. 07664 930610,
www.golfclub-tuniberg.de
Golf Campus Schlatt,
Tel. 07633 9883085,
www.golfcampusschlatt.de
Übungsgolf am See
im Kurpark Bad Krozingen, Tel. 07633
4008-163, www.bad-krozingen.info

> **HALLEN-/FREIBÄDER**

Bad Krozingen:
aquarado Freizeitbad,
Tel. 07633 4008-510, www.aquarado.de
Saunaanlage im aquarado
Freizeitbad, Tel. 07633 4008-510,
www.aquarado.de

Vita Classica siehe Therme
Freibad Heitersheim
Tel. 07634 1250
Badestelle Sulzburg
Staufen: Alemannenbad,
Tel. 07633-929301

> **KAPELLEN**

Bad Krozingen:
Glöcklehofkapelle, Staufener Str. 72
Fridolinskapelle,
Ecke Kapellenstr./Fridolinsstr.
Josefskapelle, Josefsstr.,
Kreuzung Schwarzwaldstr.
Staufen: Rundweg mit 6 Kapellen

> **KARTENSPIEL**

Bad Krozingen:
Bridgeclub Bad Krozingen e. V.,
Tel. 07633 8208175,
www.bcbk.jimdo.com
Skatfreunde Bad Krozingen
Kurhaus, Raum Neumagen:
Mi. ab 17 h (3 Serien), Fr. 16 h
Markgräfler Doppelkopffreunde,
markgraeflerdoppelkopffreunde@
googlemail.com
Münstertal:
Gasthaus Belchenblick, Skat,
Tel. 07636/297,
www.gasthof-belchenblick.de
Staufen:
Gasthaus zum Zollstock,
Nichtraucher-Skat Mo 19 h
Skatclub Heitersheim:
Tel. 07634 2378

> **KEGELN**

Heitersheim:
Keglerheim Baumann
Tel. 07634 2126
Münstertal:
Bier- und Kegelstube „Hofsäge“,
Tel. 07636/71 85
www.hofsaege.de
Staufen:
Kegelstube, Tel. 07633/82691

> **KIRCHEN**

(Tägl. geöffnet.) Gottesdienstzeiten:
jew. Tourist-Info.
Bad Krozingen:
Ev. Christuskirche,
Schwarzwaldstr. 7, Tel. 07633 3242,
www.ev-kirche-bad-krozingen.de
Kath. Pfarrkirche St. Alban,
Basler Str. 26, Tel. 07633 9089490,
pfarramt.st.alban@t-online.de
Buggingen:
Ortsteil Betberg, Steinorgel aus dem
Jahr 1790, www.betberg.de

Heitersheim:

Pfarrkirche St. Bartholomäus,
Staufen: St.-Martins-Kirche.
Werke des Bildhauers Sixt von Staufen.
Martin-Luther-Kirche

Sulzburg:

St.-Cyriak, Ottonisch-romanische
Klosterkirche a. d. J. 993 (Hinweis S. 30)

Münstertal:

St. Trudpert, Tel. 07636/7802-0,
www.kloster-st-trudpert.de

Ballrechten-Dottingen:

St. Erasmus- Kirche,
erstmalig erwähnt im Jahre 1350,
St. Arbogastkapelle, Besonderheit ist
der Pestkorb, der auf dem Speicher
aufbewahrt wird

> **KURSEELSORGE**

Bad Krozingen:
Ökumenisches Zentrum
der ev. und kath. Kurseelsorge,
Thürachstr. 1, Tel. 07633 14969,
www.kurseelsorgebk.de

> **MINIGOLF**

Bad Krozingen:
beim Kurhaus, Tel. 07633 4008-163
Bouleplatz Schwarzwaldstr./
Ecke Grabenstr.
Münstertal:
Campingplatz, Tel. 07636/7080,
www.camping-muenstertal.de

> **REITEN**

Bad Krozingen:
Reiterverein St. Georg e. V.,
Tel. 07633 81816,
www.reiterverein-badkrozingen.de
Ballrechten-Dottingen:
Reitanlage Castellberg,
Tel. 07634 694794.
Termine nach Vereinb.
Staufen:
Sonnenhof, Aussiedlerhof,
Auf der Breite 3, Tel. 0151-27059634
(Ponyreiten jeden Sonntag)

> **SCHACH**

Bad Krozingen:
Schachklub e. V.,
www.schachklub-bad-krozingen.de
Münstertal:
Gasthaus Bierhäusle, Tel. 07636/428,
www.bierhaeusle-muenstertal.de
Heitersheim:
www.schachclub-heitersheim.de
Tel. 07634 4628
Staufen:
Mi 19 h, Gasthaus zum Zollstock,
Grunern

> **SCHIESSEN**

Heitersheim:
www.kksv-heitersheim.de
Tel. 07634 3335
Münstertal:
Schützenhaus,
www.sv-muenstertal.de
Staufen:
www.schuetzenhaus-staufen.de

> **TISCHTENNIS**

Bad Krozingen:
Tischtennisclub (TTC) e. V.,
Tel. 07633 13374,
www.ttc-badkrozingen.de
Staufen:
TTC Staufen e.V.,
www.ttc-staufen.de

> **TENNIS**

Bad Krozingen:
TC Blau-Gold Bad Krozingen,
Tel. 07633 2349,
www.tc-bg-bad-krozingen.de
Heitersheim:
Tenniscenter, Tel. 07634/695888.
Münstertal:
Tennisfreunde,
Tel. 07636/70740 oder 7560,
www.tfmuenstertal.de
Staufen:
TC Rot-Weiß Staufen,
www.tc-rw-staufen.de

> **THERME**

**Vita Classica-Therme, -Sauna-
paradies und -Wohlfühlhaus**
Bad Krozingen
Thürachstr. 4,
Tel. 07633 4008-140,
www.bad-krozingen.info

> **TRIMM TRAP**

Sulzburg:
Lauftreff: Di u. Fr 19 h
Walking: Mo, Mi, Fr 19 h
Münstertal:
Nordic Walking,
Treffpunkt Campingplatz,
Tel. 07636/7080,
www.camping-muenstertal.de
Biengen:
Lauftreff, Tel. 07633 15661,
lauftraining@fsc-biengen.de

> **VHS SÜDL. BREISGAU**

Bad Krozingen,
Tel. 07633 92650,
www.vhs-bad-krozingen.de
Staufen:
Mo-Do 9-12 h, Tel. 07633-80552

1 KULTUR-INFOLINE AM CASTELLBERG



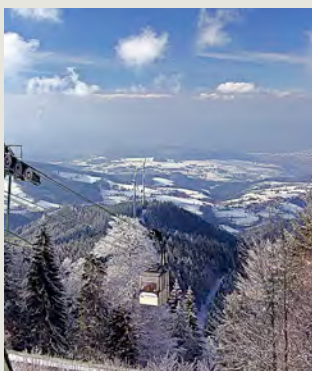
Dieses Kulturlandschafts-Informationssystem informiert umfassend über das Denkmal und den Naturraum Castellberg. Besucher können an ausgewählten Stellen mit Hilfe des Mobiltelefons Telefonnummern anwählen und erhalten, je nach Interesse, Daten zum Castellberg, zum Castellbergprojekt, dem Kulturgut Weinberg-Steillage, zur Arbeit der Winzer und Archäologie.

2 TIERGEHEGE MUNDENHOF



Freiburg-Lehen, täglich geöffnet

3 SCHAUINSLANDBAHN FREIBURG



Längste Umlaufseilbahn Deutschlands auf Freiburgs Hausberg.
Bohrerstraße 11
79289 Horben
Tel. 0761/4511-777
Info, aktuelles Wetter und Webcam:
www.schauinslandbahn.de
Januar – Juni:
9.00 – 17.00 Uhr
Juli – September:
9.00 – 18.00 Uhr
Oktober – Dezember:
9.00 – 17.00 Uhr

4 BESUCHSBERGWERK TEUFELSGRUND



1. April – 31. Oktober:
Di, Do und Sa 10–16 Uhr,
Sonn- und Feiertags:
13–16 Uhr,
Juli und August zusätzlich
Mi und Fr 13–16 Uhr;
Do und Sa 14.15 Uhr Schatzsuche;
Sa 10.30 Uhr Atemtherapie;
Gruppenführungen auf Anfrage.
Tel. 07636/1450

5 BREISACHER MÜNSTER

Auf dem Münsterberg,
ganzjährig geöffnet.
Führungen:
bei Breisach-Touristik,
Tel. 07667/940155

6 STADTMUSEUM



Bad Krozingen, Litschgihaus,
Basler Str. 10–12,
Tel. 07633/407–174,
kulturamt@bad-krozingen.de
Öffnungszeiten:
Di und Do sowie 1. und 3. So,
15–17 Uhr

7 THERMALBAD



Vita Classica Bad Krozingen
(Therme, Saunaparadies,
Wohlfühlhaus) –
siehe Wissenswertes von A – Z

8 KURPARK BAD KROZINGEN



40 Hektar große Erholungs-
oase mit Übungsgolf-Anlage,
Kinderspielplatz, Café am See
mit Bewirtung, Konzertpavillon,
Kurhaus mit Park-Restaurant u.v.m.
Tel. 07633/4008–163

9 SCHLOSSKONZERTE BAD KROZINGEN

Schlosskonzerte sowie Sammlung
historischer Tasteninstrumente.
Am Schlosspark 7, Tel. 07633 3700
oder 407–164. Öffnungszeiten:
Do 16–17 Uhr nach Voranmeldung.

10 KERAMIKMUSEUM

Staufen, Februar bis November:
Mi–Sa 14–17, So 12–17 h,
Dezember und Januar geschlossen

11 STADTMUSEUM STAUFEN



im Rathaus.
Mo 8–12 Uhr und 14–18 Uhr,
Di–Fr 8–12 Uhr,
Di + Do 14.00–16.30 Uhr,
So 14–17 Uhr.

12 PETER HUCHEL UND ERHART KÄSTNER IN STAUFEN



Eine literarische Dauerausstellung
im Stubenhaus Staufen am
Marktplatz. Öffnungszeiten:
Sa und So 14–17 Uhr. Winterpause
im Januar und Dezember

13 TANGO- UND BANDONEON-MUSEUM



So 15 bis 18 Uhr,
www.staufentango.de

14 KLOSTER ST. TRUDPERT MÜNSTERAL



Barocke Pfarrkirche.
Täglich geöffnet,
Führungen auf Anfrage.
Tel. 07636/70740

15 BIENENKUNDEMUSEUM MIT KULTUR- UND HEIMATKUNDE MÜNSTERAL

Ganzjährig geöffnet.
Mi, Sa, So- und Feiertag 14–17 Uhr,
Gruppen nach Vereinbarung.
Tel. 07636/791105 oder über die
Tourist-Information.

16 MUSEUM MÜNSTERAL



Das Museum für Bergbau-,
Forst- und Siedlungsgeschichte
des Münstertals im Schwarzwald.
Geöffnet von Mai bis Oktober:
Mi 10–12 Uhr,
jeden ersten und dritten Sonntag
von Mai bis Oktober:
13–17 Uhr.
www.museum-muenstertal.de

17 KUNSTGLASBLÄSEREI

„DAS GLASHAUS“

Di–Sa 10–18 Uhr,
Neue Kirchstraße 30
in Ballrechten-Dottingen

18 GEDENKSTÄTTE EHMALIGE SYNAGOGUE SULZBURG



Spätklassizistischer Synagogenbau
(1822). Mögliche Besichtigungen:
Am ersten und letzten So im Monat,
16–18 Uhr. Info: Tel. 07634/5600-40.

19 LANDESBERGBAUMUSEUM



Sulzburg. Di–So 14–17 Uhr.
Gruppen nach Vereinbarung mit der
Tourist-Info: 07634/560040

20 ST. CYRIAK

Klosterkirche St. Cyriak Ottonisch,
romanische Kirche aus dem
Jahr 993, Täglich geöffnet.

21 GRÄFIN VON ZEPPELIN



Staudengärtnerei Sulzburg-Laufen.
Tel. 07634/69716

22 RÖMERMUSEUM „VILLA URBANA“ HEITERSHEIM



Ab 2. November 2020 geschlossen,
Winterpause bis einschließlich
27.03.2021.

23 JOHANNITER-MALTESER- MUSEUM HEITERSHEIM



Das Museum kann während der
Corona-Zeit leider nicht öffnen.
www.museum-im-schloss.de

24 KALIMUSEUM MIT SCHAUSTOLLEN



Am Sportplatz in Buggingen,
So 15–17 Uhr und
nach Vereinbarung geöffnet.
Tel. 07631/180320

25 SEIFENKISTENMUSEUM



Im Mittelfeld 24, Buggingen.
Öffnung nach Vereinbarung
Tel. 07631-12113

26 MUSEUM FÜR STADTGESCHICHTE

In Neuenburg am Rhein.
Franziskanerplatz 4, Geöffnet:
So 10–12 Uhr und 14–16 Uhr.
Info: Tel. 07631/791-0

27 SCHLOSS BÜRGELN



Schliengen. Führung nach
Vereinbarung. Info: Tel. 07626/237

28 BELCHEN-SEILBAHN



Beste Aussichten vom Belchen,
auf 1.414 Metern. Der Panoramaberg
des Schwarzwalds.
Belchen-Multen,
Mo–So 9.15–17 Uhr,
Infos: Tel. 07673/888288,
Webcam unter
www.belchen-seilbahn.de

29 OBERRHEINISCHES BÄDERMUSEUM

Heimathmuseum
Bad Bellingen-Bamlach.
So und Mi 14–17 Uhr.
Info: Tel. 07635/822160

30 REBWANDERWEG

Einstieg: Tankstelle ASL
(hier auch Karten erhältlich),
B3, Buggingen.
Strecken: 6, 11, 16 km.

31 DORFMUSEUM BIENGEN

und Merowingerpark.
Öffnungszeiten:
Jeden zweiten und vierten
Sonntag im Monat, 14.30–17 Uhr.

32 CASTELLBERGPFAD

2,5 km langer Rundweg zu
den archäologischen und
erdgeschichtlichen Besonderheiten
des Castellberges

IMPRESSUM

HIER & HEUTE
Das Veranstaltungs-Magazin
erscheint monatlich in der

**Wochenzeitungen am
Oberrhein Verlags-GmbH**
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Tel. 07633/93311-0
Fax 07633/93311-40
www.wzo.de

Geschäftsführer:
Andreas Schucker V.i.S.d.P.

Anzeigen:
Enrico Schöppler
Tel. 07633/93311-38
Fax 07633/93311-938
zeitschriften@wzo.de

Vertrieb:
Lena Hölzle / badenkurier
Tel. 07633/93311-17
vertrieb@wzo.de

Herstellung/Technik:
Franziska Merkle, Viola Bohr,
Catharina Volkmann

Redaktion:
Bad Krozingen: Rosita Grass,
Marina Zehr
Staufen: Thilo Kühnle
Münstertal: Dr. Thomas Coch
Sulzburg: Thomas Fuchs
Heimersheim: Birgit Losert
Buggingen: Susanne Schmidt
Ballrechten-Dottingen:
Heike Schopferer

Es gilt die Anzeigenpreisliste
Nr. 12 vom 1. Januar 2020

**Redaktionsschluss ist der 1.,
Anzeigenschluss der 5. des
Vormonats um 12 Uhr!**

Druck:
Poppen & Ortman
Druckerei und Verlag KG
Unterwerkstraße 9
79115 Freiburg

HIER & HEUTE
Copyright by Wochenzeitungen
am Oberrhein Verlags-GmbH,
Bad Krozingen, 2020

Anzeigen unterliegen dem
Copyright. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte
und Fotos wird keine Gewähr
übernommen.
Alle Terminangaben ohne
Gewähr. Nachdruck nur mit
schriftlicher Genehmigung
des Verlags.

Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht
unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder.

Friseur
bernhard pfefferle

schlatter straße 7
79189 bad krozingen

telefon: 0 76 33 / 34 20

mein friseur ist biosthetiker
www.biosthetik.de/pfefferle

demeter

Öko-Hof
RUESCH



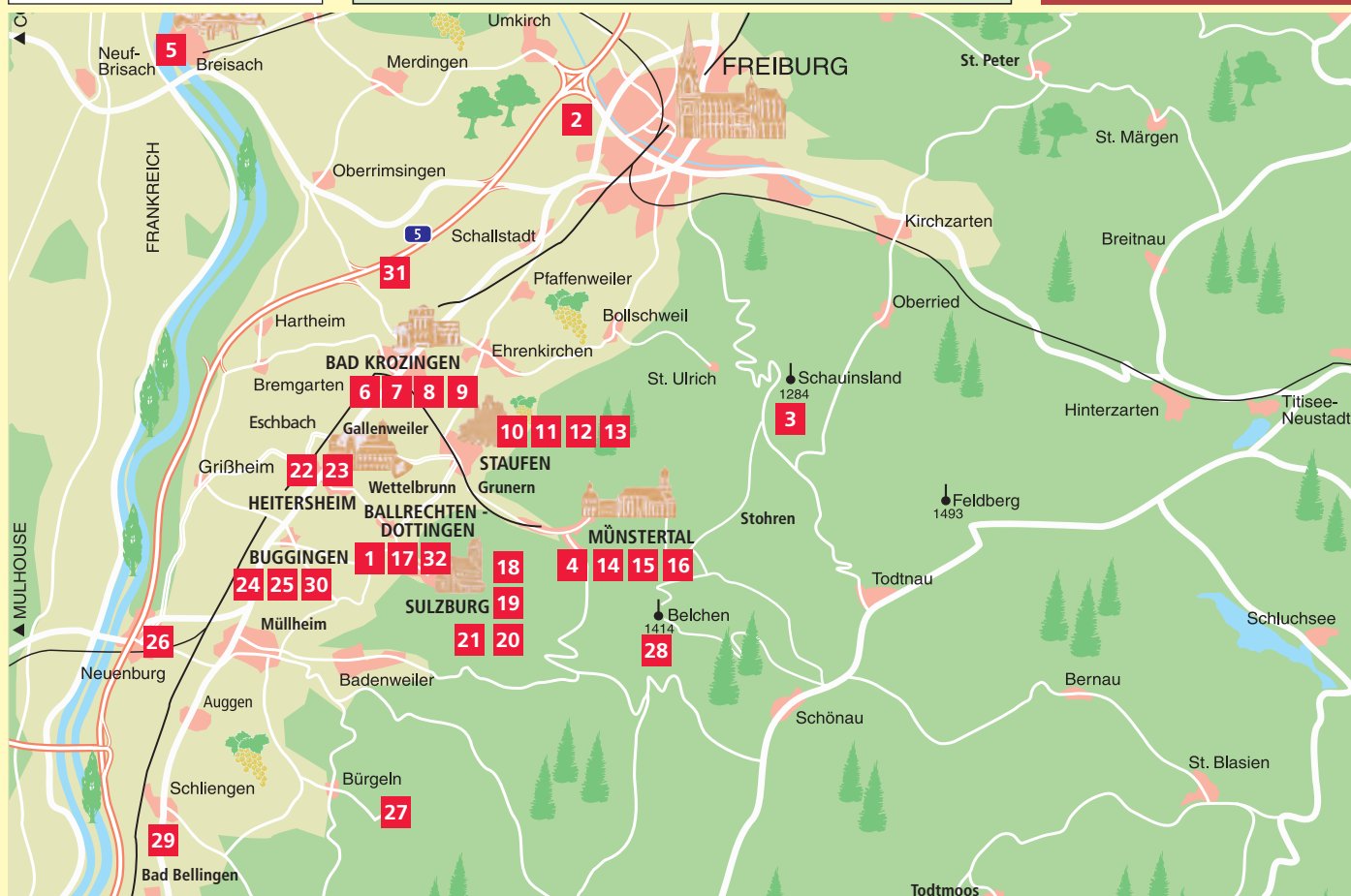
**Weine, Sekte und Fruchtsäfte
aus biologischem Anbau**

Gebirgstraße 18 · 79426 Buggingen
Tel.: 07631/4533 · www.weingut-ruesch.de

Fallerhof
Häuser



Catering 20-1000 Personen
Eventsaal 20-70 Personen
Eventhalle 70-280 Personen
Restaurant & Hotel Fallerhof
Bad Krozingen-Hausen a.d.M.
Telefon 07633-4400
www.fallerhof.de



BADEN-
WÜRTTEMBERG
Martin Wapmer
WEINGUT
BAD KROZINGEN - SCHLATT

**Edle Weine
und Sekte**

Am Sportplatz 3 · 79189 Bad Krozingen-Schlatt · Tel.: 07633 / 15 29 2 · www.weingut-wassmer.de